

Bericht über die Erstellung
des Jahresabschlusses
zum 31. Dezember 2022

der

WEtell GmbH
Paul-Ehrlich-Str. 7
79106 Freiburg

durch

mühlbacher gruhler & koll.
Steuerberatungsgesellschaft
PartmbB

Lorettostr. 51
79100 Freiburg

Inhaltsverzeichnis

1. Auftragsannahme	2
1.1 Auftraggeber und Auftragsabgrenzung	2
1.2 Auftragsdurchführung	4
2. Grundlagen des Jahresabschlusses	7
2.1 Buchführung und Inventar, erteilte Auskünfte	7
2.2 Festlegungen über die Ausübung von Wahlrechten	8
2.3 Feststellungen zu den Grundlagen des Jahresabschlusses	8
3. Rechtliche und wirtschaftliche Grundlagen	11
3.1 Rechtliche Verhältnisse	11
3.2 Steuerliche Verhältnisse	13
3.3 Wirtschaftliche Verhältnisse	14
4. Art und Umfang der Erstellungsarbeiten	19
5. Ausführungen zu den vorgelegten Belegen, Büchern und Bestandsnachweisen	19
6. Ergebnis der Arbeiten und Bescheinigung	20
7. Bescheinigung	21
8. Erläuterungen zu den Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung	23
9. Anlagen	41
Bilanz zum 31. Dezember 2022	42
Gewinn- und Verlustrechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 2022	53
Anlagenspiegel zum 31. Dezember 2022	55
Anhang	64
Allgemeine Auftragsbedingungen für Steuerberater und Steuerberatungsgesellschaften	67

1. Auftragsannahme

1.1 Auftraggeber und Auftragsabgrenzung

Die Geschäftsführung der

**WEtell GmbH,
Freiburg**

- nachfolgend auch kurz "WEtell GmbH" oder "Gesellschaft" genannt -

beauftragte uns, den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2022 aus den uns vorgelegten Belegen, Büchern und Bestandsnachweisen, die wir auftragsgemäß nicht geprüft haben, unter Berücksichtigung der erteilten Auskünfte nach gesetzlichen Vorgaben und nach den innerhalb dieses Rahmens liegenden Anweisungen des Auftraggebers zur Ausübung bestehender Wahlrechte zu entwickeln. Diesen Auftrag zur Erstellung ohne Beurteilungen haben wir in den Monaten Januar bis März 2023 in unseren Kanzleiräumen durchgeführt.

Unser Auftrag zur Erstellung des Jahresabschlusses umfasste keine über die Auftragsart hinausgehenden Tätigkeiten und damit auch keine erweiterten Verantwortlichkeiten als Steuerberatungsgesellschaft.

Die Pflicht zur Aufstellung des Jahresabschlusses oblag der uns mit dessen Erstellung beauftragenden gesetzlichen Vertretung der Gesellschaft, die über die Ausübung aller mit der Aufstellung verbundener Gestaltungsmöglichkeiten und Rechtsakte zu entscheiden hatte.

Wir haben unseren Auftraggeber über solche Sachverhalte, die zu Wahlrechten führten, in Kenntnis gesetzt und von ihm Entscheidungsvorgaben zur Ausübung von materiellen und formellen Gestaltungsmöglichkeiten (Ansatz-, Bewertungs- und Ausweiswahlrechten) sowie Ermessensentscheidungen eingeholt.

Dies galt in gleicher Weise für die von unserem Auftraggeber zu treffenden Entscheidungen über die Anwendung von Aufstellungs- und Offenlegungserleichterungen des Jahresabschlusses für kleine und mittelgroße Gesellschaften.

WEtell GmbH Telekommunikationsdienstleistungen, 79106 Freiburg

Nach den in § 267 HGB angegebenen Größenklassen ist die Gesellschaft eine kleine Kapitalgesellschaft.

<u>Betrag in Euro</u>	<u>2022</u>	<u>2021</u>	<u>2020</u>
Bilanzsumme	737.175,04	520.211,22	268.831,67
Umsatzerlöse	861.646,64	366.417,98	87.632,83
Anzahl der Arbeitnehmer	18	14	11

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses wurde von den größenabhängigen Erleichterungen der §§ 267, 276, 288, 274a HGB Gebrauch gemacht.

Der uns erteilte Auftrag zur Erstellung des Jahresabschlusses umfasste alle Tätigkeiten, die erforderlich waren, um auf der Grundlage der Buchführung und der Inventur sowie der eingeholten Auskünfte zu Ansatz-, Ausweis- und Bewertungsfragen und der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden unter Vornahme der Abschlussbuchungen den handelsrechtlich vorgeschriebenen Jahresabschluss, bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang, zu erstellen.

Da die Anfertigung eines Erstellungsberichts vereinbart, jedoch konkrete Festlegungen zu Art und Umfang unserer Berichterstattung in den Auftragsvereinbarungen nicht ausdrücklich getroffen wurden, berichten wir in berufsmäßiger Form im Sinne der *Verlautbarung der Bundessteuerberaterkammer zu den Grundsätzen für die Erstellung von Jahresabschlüssen* vom 12./13. April 2010 über Umfang und Ergebnis unserer Tätigkeit.

Unsere Auftragsvereinbarungen sehen vor, dass eine Bezugnahme auf die Erstellung durch uns nur in Verbindung mit dem vollständigen von uns erstellten Jahresabschluss erfolgen darf.

Bei der Auftragsannahme haben wir von unserem Auftraggeber ausbedungen, dass uns die für die Auftragsdurchführung benötigten Unterlagen und Aufklärungen vollständig gegeben werden.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Für die Durchführung des Auftrags und unsere Verantwortlichkeit sind, auch im Verhältnis zu Dritten, die vereinbarten und diesem Bericht als Anlage beigefügten "Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Steuerberater und Steuerberatungsgesellschaften" maßgebend.

1.2 Auftragsdurchführung

Im Rahmen der Erstellung des Jahresabschlusses und bei unserer Berichterstattung hierüber haben wir die einschlägigen Normen unserer Berufsordnung und unsere Berufspflichten beachtet, darunter die Grundsätze der Unabhängigkeit, Gewissenhaftigkeit, Verschwiegenheit und Eigenverantwortlichkeit (§ 57 StBerG).

Die Erstellung des Jahresabschlusses umfasst unabhängig von der Art unseres Auftrags die Tätigkeiten, die erforderlich sind, um auf Grundlage der Buchführung und des Inventars sowie der eingeholten Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden unter Vornahme der Abschlussbuchungen die gesetzlich vorgeschriebene Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung sowie einen Anhang und weitere Abschlussbestandteile zu erstellen.

Nicht zur Erstellung des Jahresabschlusses gehören die erforderlichen Entscheidungen über die Ausübung materieller und formeller Gestaltungsmöglichkeiten (Ansatz-, Bewertungs- und Ausweiswahlrechte sowie Ermessensentscheidungen). Bestehende Gestaltungsmöglichkeiten wurden von uns im Rahmen der Erstellung nach den Vorgaben des Kaufmanns bzw. der gesetzlichen Vertreter ausgeübt.

Entsprechendes gilt für Entscheidungen über die Anwendung von Aufstellungs- und Offenlegungserleichterungen des Jahresabschlusses für kleine und mittelgroße Gesellschaften.

WEtell GmbH Telekommunikationsdienstleistungen, 79106 Freiburg

Wir haben unseren Auftraggeber darüber hinaus über gesetzliche Fristen zur Aufstellung, Feststellung und Offenlegung des Jahresabschlusses aufgeklärt.

Wir haben in unserer Kanzlei Regelungen eingeführt, die mit hinreichender Sicherheit gewährleisten, dass bei der Auftragsabwicklung zur Erstellung eines Jahresabschlusses einschließlich der Berichterstattung die gesetzlichen Vorschriften und fachlichen Regeln beachtet werden.

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses haben wir die Grundsätze der Wirtschaftlichkeit und Wesentlichkeit beachtet.

Die Erstellung des Jahresabschlusses erforderte von uns die Kenntnis und Beachtung der hierfür geltenden gesetzlichen Vorschriften einschließlich der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung, einschlägiger Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags sowie der einschlägigen fachlichen Verlautbarungen.

Zur Durchführung des Auftrags hatten wir uns die für die vorliegende Auftragsart erforderlichen Kenntnisse über die Branche, den Rechtsrahmen und die Geschäftstätigkeit des Unternehmens unseres Auftraggebers anzueignen.

An erkannten unzulässigen Wertansätzen und Darstellungen im Jahresabschluss dürfen wir nicht mitwirken. Sofern entsprechende Wertansätze und Darstellungen verlangt oder erforderliche Korrekturen verweigert würden, hätten wir dies in geeigneter Weise in unserer Bescheinigung sowie in unserem Erstellungsbericht zu würdigen oder unseren Auftrag niederzulegen. Dies gilt insbesondere, wenn Vermögensgegenstände oder Schulden unter Annahme der Fortführung der Unternehmenstätigkeit bewertet wären, obwohl dem tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten offensichtlich entgegenstünden.

Zweifel an der Ordnungsmäßigkeit der vorgelegten Unterlagen wären von uns zu klären. Falls sich diese bestätigten und die Mängel nicht beseitigt würden, brächten wir sich daraus ergebende Einwendungen, soweit sie wesentlich für den Jahresabschluss wären, in unserer Bescheinigung zum Ausdruck. Würden Aufklärungen oder die Vorlage von Unterlagen, die zur Klärung erforderlich sind, oder die Durchführung entsprechender Beurteilungen verweigert, hätten wir unseren Auftrag niederzulegen.

WEtell GmbH Telekommunikationsdienstleistungen, 79106 Freiburg

Bei schwerwiegenden, in ihren Auswirkungen nicht abgrenzbaren Mängeln in der Buchführung, den Inventuren oder anderen, nicht in den Auftrag eingeschlossenen Teilbereichen des Rechnungswesens, die unser Auftraggeber nicht beheben wollte oder könnte, darf eine Bescheinigung von uns nicht erteilt werden. Wir hätten unserem Auftraggeber in Fällen dieser Art die Mängel schriftlich mitzuteilen und zu entscheiden, ob eine Kündigung des Auftrags angezeigt wäre.

Die Erstellung des Jahresabschlusses erfolgte unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften des Handels- und Steuerrechts, der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung sowie der Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags.

Im Rahmen des erteilten Auftrags haben wir die gesetzlichen Vorschriften für die Aufstellung von Jahresabschlüssen sowie die Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung beachtet. Die Beachtung anderer gesetzlicher Vorschriften sowie die Aufdeckung und Aufklärung von Straftaten und außerhalb der Rechnungslegung begangener Ordnungswidrigkeiten waren nicht Gegenstand unseres Auftrags.

Vollständigkeitserklärung

Die Geschäftsführung hat uns die angeforderte berufssübliche Vollständigkeitserklärung bezüglich der Buchführung, Belege und Bestandsnachweise sowie der uns erteilten Auskünfte schriftlich erteilt, die wir zu den Akten genommen haben.

Die Einholung der Vollständigkeitserklärung im Zusammenhang mit der Erstellung eines Jahresabschlusses erfolgte in der Weise, dass wir dem zuständigen Organ des Unternehmens als Grundlage seiner Erklärung den Entwurf des Jahresabschlusses, die Abschlussunterlagen und einen Entwurf dieses Erstellungsberichts vorgelegt haben.

2. Grundlagen des Jahresabschlusses

2.1 Buchführung und Inventar, erteilte Auskünfte

Für die Gesellschaft besteht nach § 238 HGB Buchführungspflicht.

Die Buchführung wurde auf den EDV-Systemen der Gesellschaft erstellt. Die dabei eingesetzte Software (Kanzlei-)Rechnungswesen der DATEV eG erfüllt nach einer Bescheinigung der Ernst & Young GmbH vom 28.02.2022 die Voraussetzungen für eine ordnungsmäßige Finanzbuchführung und Entwicklung des Jahresabschlusses.

Die Anlagenbuchführung wurde auf EDV-Systemen des Unternehmens erstellt. Die dabei eingesetzte Software Anlagenbuchführung der DATEV eG erfüllt im Zusammenhang mit einer Bescheinigung der Ernst & Young GmbH vom 28.02.2022 zur Prüfung der Ordnungsmäßigkeit des Programms Kanzlei-Rechnungswesen die Voraussetzungen für eine ordnungsmäßige Anlagenbuchführung.

Die Lohn- und Gehaltsbuchführung wurde auf unseren EDV-Systemen erstellt. Die dabei eingesetzte Software Lohn im RZ mit LODAS der DATEV eG erfüllt nach einer Bescheinigung der Ernst & Young GmbH vom 01.04.2019 die Voraussetzungen für eine ordnungsmäßige Lohn- und Gehaltsbuchführung.

Die Verfahrensabläufe in der Buchführung haben keine nennenswerten organisatorischen Änderungen erfahren.

Auskünfte erteilte die Geschäftsführung.

2.2 Festlegungen über die Ausübung von Wahlrechten

Erforderliche Entscheidungen über die Ausübung materieller und formeller Gestaltungsmöglichkeiten (Ansatz-, Bewertungs- und Ausweiswahlrechte sowie Ermessensentscheidungen) gehören nicht zur Erstellung des Jahresabschlusses. Wir haben unseren Auftraggeber jedoch über die Ausübung materieller und formeller Gestaltungsmöglichkeiten (Ansatz-, Bewertungs- und Ausweiswahlrechte sowie Ermessensentscheidungen) in Kenntnis gesetzt, Entscheidungsvorgaben unseres Auftraggebers hierzu eingeholt und diese im Rahmen der Erstellung exakt nach den Vorgaben des Kaufmanns bzw. der gesetzlichen Vertreter ausgeübt.

Entsprechendes galt für Entscheidungen über die Anwendung von Aufstellungs- und Offenlegungserleichterungen des Jahresabschlusses für kleine und mittelgroße Gesellschaften.

Wir haben unseren Auftraggeber darüber hinaus über gesetzliche Fristen zur Aufstellung, Feststellung und Offenlegung des Jahresabschlusses aufgeklärt.

2.3 Feststellungen zu den Grundlagen des Jahresabschlusses

Der Jahresabschluss wurde auf unseren EDV-Systemen erstellt. Die dabei eingesetzte Software Kanzlei-Rechnungswesen der DATEV eG in Nürnberg erfüllt nach einer Bescheinigung der Ernst & Young GmbH vom 28.02.2022 die Voraussetzungen für eine ordnungsmäßige Finanzbuchführung und Entwicklung des Jahresabschlusses.

Soweit sich im Rahmen unserer Jahresabschlusserstellung Buchungen ergaben, haben wir diese mit der Geschäftsführung unseres Auftraggebers abgestimmt. Die Abschlussbuchungen wurden bis zum Abschluss unserer Tätigkeit vorgenommen.

Die Gliederung des Jahresabschlusses entspricht den Vorschriften des HGB unter besonderer Beachtung der §§ 266 und 275 HGB. Das Anlagevermögen ist in einem Bestandsnachweis ordnungsgemäß entwickelt.

WEtell GmbH Telekommunikationsdienstleistungen, 79106 Freiburg

Die geltenden handelsrechtlichen Bewertungsvorschriften wurden unter Berücksichtigung der Fortführung der Unternehmenstätigkeit beachtet. Von der Unternehmensfortführung kann trotz des ausgewiesenen negativen bilanziellen Eigenkapitals in Höhe von 1.505 T€ aus folgenden Gründen ausgegangen werden:

Die Bilanz weist zum Bilanzstichtag zwar ein negatives Eigenkapital in Höhe von 1.505 T€ aus, das allerdings weitgehend über Nachrangdarlehen, die im Rahmen einer Überschuldungsprüfung nicht zu passivieren sind, aufgefangen wird. Im Jahr 2021 wurde über eine Internet-Plattform eine Crowdfunding-Kampagne erfolgreich abgeschlossen, mittels derer Investoren über Darlehensverträge der Gesellschaft Kapital zur Verfügung gestellt haben. Die Darlehensgeber haben darin qualifizierte Rangrücktritte erklärt. Daneben hat die Gesellschaft mit weiteren Darlehensgebern Nachrangdarlehen im Rang hinter oben genannten Darlehen aus der Crowdfunding-Kampagne abgeschlossen. Insgesamt belaufen sich die mit qualifiziertem Rangrücktritt versehenen Darlehen auf 1.422 T€. Das negative bilanzielle Eigenkapital übersteigt die in den genannten Verträgen erteilten Rangrücktritte somit noch um 83 T€.

Die verbleibende rechnerische Überschuldung führt allerdings nicht zu einer Insolvenzantragspflicht, da die Gesellschaft eine positive Fortführungsprognose zum 1.3.2023 erstellt hat, aus der sich ergibt, dass die Unternehmensfortführung für die nächsten 12 Monate nach den Umständen überwiegend wahrscheinlich ist (§18 Abs. 2 InsO), insbesondere die Zahlungsfähigkeit zu jedem Zeitpunkt gesichert ist.

Die auf den vorhergehenden Jahresabschluss angewandten Bewertungsmethoden wurden beibehalten.

Allen am Bilanzstichtag bestehenden Risiken - soweit sie bis zur Aufstellung des Jahresabschlusses erkennbar waren - ist durch die Bildung ausreichender Rückstellungen und Wertberichtigungen Rechnung getragen. Soweit solche Risiken nach dem Bilanzstichtag entstanden sind, wird auf sie im Anhang verwiesen.

WEtell GmbH Telekommunikationsdienstleistungen, 79106 Freiburg

Der Anhang enthält die vorgeschriebenen Erläuterungen zu den einzelnen Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung - soweit sie nicht bereits dort gemacht wurden - und er gibt die sonstigen Pflichtangaben richtig und vollständig wieder.

Die einzelnen Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung werden im Erläuterungsteil ausführlich dargestellt.

WEtell GmbH Telekommunikationsdienstleistungen, 79106 Freiburg

3. Rechtliche und wirtschaftliche Grundlagen

3.1 Rechtliche Verhältnisse

Firma:	WEtell GmbH
Rechtsform:	GmbH
Gründung am:	31.07.2019
Sitz:	Freiburg im Breisgau
Anschrift:	Paul-Ehrlich-Str. 7 79106 Freiburg
Registereintrag:	Handelsregister
Registergericht:	Freiburg
Register-Nr.:	HRB720710
Gesellschaftsvertrag:	Gültig in der Fassung vom 24.06.2022
Geschäftsjahr:	1. Januar bis 31. Dezember
Dauer der Gesellschaft:	unbestimmte Zeit
Gegenstand des Unternehmens:	Die Erbringung und die Vermittlung von Telekommunikations- und Internetdienstleistungen unter Einbeziehung sozial-ökologischer Aspekte, insbesondere im Mobilfunk- und Festnetzbereich.
Gezeichnetes Kapital:	€ 30.000,-

WEtell GmbH Telekommunikationsdienstleistungen, 79106 Freiburg

Gesellschafter/-in: Alma Spribille UG (haftungsbeschränkt)
(Beteiligung: 26,95%)
Andreas Schmucker UG (haftungsbeschränkt)
(Beteiligung: 26,95%)
Nico Tucher UG (haftungsbeschränkt)
(Beteiligung: 26,95%)
Benjamin Thaidigsmann UG (haftungsbeschränkt)
(Beteiligung: 17,15%)
Purpose Stiftung gGmbH, Hamburg
(Beteiligung: 1%)
Alma Spribille (Beteiligung: 0,25%)
Andreas Schmucker (Beteiligung: 0,25%)
Nico Tucher (Beteiligung: 0,25%)
Benjamin Thaidigsmann (Beteiligung: 0,25%)

Geschäftsführung, Vertretung: Alma Spribille
Andreas Schmucker
Nico Tucher
- jeweils von der Beschränkungen des
§ 181 BGB befreit -

Wesentliche Änderungen der rechtlichen
Verhältnisse nach dem Abschlussstichtag: lagen nicht vor

3.2 Steuerliche Verhältnisse

Die Gesellschaft unterliegt auf Grund der Tätigkeit der Körperschaft-, Gewerbe- und Umsatzsteuer.

Die Gesellschaft unterliegt der Regelbesteuerung gemäß den §§ 16 - 18 des UStG.

Im Rahmen der Abschlusserstellung wurde die Berechnung der Gewerbe- und Körperschaftsteuer vorgenommen.

Die Gesellschaft wird beim Finanzamt Freiburg-Stadt unter der Steuer-Nr. 06465/42414 geführt.

Die Steuererklärungen wurden bis einschließlich Veranlagungszeitraum 2021 beim Finanzamt eingereicht, Bescheide hierfür liegen noch nicht vor.

WEtell GmbH Telekommunikationsdienstleistungen, 79106 Freiburg

3.3 Wirtschaftliche Verhältnisse

3.3.1 Vermögenslage

Die aus der Bilanz zum 31. Dezember 2022 abgeleitete Darstellung der Vermögenslage der Gesellschaft lässt sich im Vergleich zum vorherigen Bilanzstichtag folgendermaßen darstellen:

	Bilanz zum 31.12.2022		Bilanz zum 31.12.2021		Änderung ggü. d. Vorjahr in	
	TEuro	%	TEuro	%	TEuro	%
AKTIVA						
Immaterielles Anlagevermögen	140,3	6,3	41,4	2,9	98,9	238,9
Sachanlagen	8,4	0,4	1,0	0,1	7,4	740,0
Finanzanlagen	153,8	6,9	153,8	10,8	0,0	0,0
Forderungen	270,9	12,1	127,2	8,9	143,7	113,0
Sonstige Vermögensgegenstände	53,9	2,4	26,5	1,9	27,4	103,4
Flüssige Mittel/Wertpapiere	106,1	4,7	166,0	11,6	-59,9	-36,1
Rechnungsabgrenzungsposten	3,8	0,2	4,3	0,3	-0,5	-11,6
Nicht gedeckter EK-Fehlbetrag	1.504,6	67,1	907,8	63,6	596,8	65,7
Summe Aktiva	2.241,8	100,0	1.428,0	100,0	813,8	57,0

WEtell GmbH Telekommunikationsdienstleistungen, 79106 Freiburg

	Bilanz zum 31.12.2022		Bilanz zum 31.12.2021		Änderung ggü d. Vorjahr in	
	TEuro	%	TEuro	%	TEuro	%
PASSIVA						
Rückstellungen	52,6	2,3	6,5	0,5	46,1	709,2
Lieferverbindlichkeiten	605,5	27,0	344,7	24,1	260,8	75,7
Sonstige Verbindlichkeiten	1.583,7	70,6	1.076,8	75,4	506,9	47,1
Summe Passiva	2.241,8	100,0	1.428,0	100,0	813,8	57,0

	Euro	Geschäftsjahr Wert	Vorjahr Wert
Kennzahlen zur Vermögenslage			
<u>Eigenkapital</u>		-1.504.611,83	-907.835,11
<u>Bilanzsumme</u>		737.175,04	520.211,22
Eigenkapitalquote in %		-204	-175
<u>Anlagevermögen</u>		302.475,69	196.143,65
<u>Bilanzsumme</u>		737.175,04	520.211,22
Anlagenintensität in %		41	38

WEtell GmbH Telekommunikationsdienstleistungen, 79106 Freiburg

3.3.2 Finanzlage

Forderungsspiegel

Art der Forderung zum 31.12.2022	Gesamtbetrag	davon mit einer Restlaufzeit	
	TEuro	kleiner 1 Jahr TEuro	größer 1 Jahr TEuro
aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Gesellschaftern	270,9 0,1	270,9 0,1	0,0 0,0
sonstige Vermögensgegenstände	53,8	53,8	0,0
Summe	324,8	324,8	0,0

Verbindlichkeitspiegel

Art der Verbindlichkeit zum 31.12.2022	Gesamtbetrag	davon mit einer Restlaufzeit	
	TEuro	kleiner 1 J. TEuro	größer 1 Jahr TEuro
erhaltene Anzahlungen	57,3	57,3	0,0
aus Lieferungen und Leistungen	548,2	548,2	0,0
sonstige Verbindlichkeiten	1.583,7	456,0	1.127,7
Summe	2.189,2	1.061,5	1.127,7

WEtell GmbH Telekommunikationsdienstleistungen, 79106 Freiburg

3.3.3 Ertragslage

Die Ertragslage hat sich im Vergleich zum Vorjahr wie folgt entwickelt:

	01.01. bis 31.12.2022		01.01. bis 31.12.2021		Änderung ggü. d. Vorjahr in	
	TEuro	%	TEuro	%	TEuro	%
Umsatzerlöse	861,6	100,0	366,4	100,0	495,2	135,2
+ sonst.betriebl.Erträge	119,9	13,9	15,1	4,1	104,8	694,0
- Personalaufwand	710,0	82,4	431,7	117,8	278,3	64,5
- Abschreibungen	18,6	2,2	11,6	3,2	7,0	60,3
- sonst.betriebl.Aufwand	769,6	89,3	477,6	130,3	292,0	61,1
- Finanzaufwand	80,1	9,3	9,8	2,7	70,3	717,3
Ergebnis nach Steuern	-596,8	-69,3	-549,1	-149,9	-47,7	-8,7
Jahresergebnis	-596,8	-69,3	-549,1	-149,9	-47,7	-8,7

Die Gesellschaft schloss das Geschäftsjahr 2022 mit einem Jahresergebnis von -596.776,72 Euro (Vorjahr: -549.080,55 Euro) ab.

Die Umsatzerlöse betragen im Geschäftsjahr 861.646,64 €. Im Vorjahr wurde demgegenüber ein Betrag von 366.417,98 € ausgewiesen.

Der Personalaufwand betrug im im Berichtszeitraum 710.017,53 € gegenüber 431.662,17 € im Vergleichszeitraum 2021.

Die sonstigen betriebliche Aufwendungen beliefen sich im Berichtszeitraum auf 769.574,75 €. Im Vorjahr 2021 fielen 477.586,49 € an.

Sämtliche Anstiege stehen in Zusammenhang mit dem Wachstum und dem Ausbau des Geschäftsbetriebs der Gesellschaft im Jahr 2022.

WEtell GmbH Telekommunikationsdienstleistungen, 79106 Freiburg

	Euro	Geschäftsjahr Wert	Vorjahr Wert
Kennzahlen zur Erfolgslage			
<u>Jahresfehlbetrag</u>		596.776,72	549.080,55
Umsatzerlöse		861.646,64	366.417,98
Umsatzrendite in % (Umsatzrendite I in %)		-69,26	-149,85
<u>Jahresfehlbetrag</u>		596.776,72	549.080,55
Eigenkapital		-1.504.611,83	-907.835,11
Eigenkapitalrendite in %		39,66	60,48

4. Art und Umfang der Erstellungsarbeiten

Art, Umfang und Ergebnis der während unserer Auftragsdurchführung im Einzelnen vorgenommenen Erstellungshandlungen haben wir, soweit sie nicht in diesem Erstellungsbericht dokumentiert sind, in unseren Arbeitspapieren festgehalten.

Gegenstand der Erstellung ohne Beurteilungen ist die Entwicklung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung sowie die Erstellung des Anhangs und weiterer Abschlussbestandteile auf Grundlage der Buchführung und des Inventars sowie der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden.

Unser Auftrag zur normentsprechenden Entwicklung des Jahresabschlusses aus den vorgelegten Unterlagen unter Berücksichtigung der erhaltenen Informationen und der vorgenommenen Abschlussbuchungen erstreckte sich nicht auf die Beurteilung der Angemessenheit und Funktion interner Kontrollen sowie der Ordnungsmäßigkeit der Buchführung. Insbesondere gehörte die Beurteilung der Inventuren, der Periodenabgrenzung sowie von Ansatz und Bewertung nicht zum Umfang unseres Auftrags.

Wurden Abschlussbuchungen vorgenommen, z.B. die Berechnung von Abschreibungen, Wertberichtigungen, Rückstellungen, so bezogen sich diese auf die vorgelegten Unterlagen und erteilten Auskünfte ohne eine Beurteilung ihrer Richtigkeit.

Auch wenn bei der Erstellung ohne Beurteilungen auftragsgemäß keine Beurteilungen der Belege, Bücher und Bestandsnachweise vorgenommen werden, weisen wir unseren Auftraggeber auf offensichtliche Unrichtigkeiten in den vorgelegten Unterlagen hin, die uns als Sachverständige bei der Durchführung des Auftrags unmittelbar auffallen, unterbreiten Vorschläge zur Korrektur und achten auf die entsprechende Umsetzung im Jahresabschluss.

5. Ausführungen zu den vorgelegten Belegen, Büchern und Bestandsnachweisen

Beim erteilten Auftrag zur Erstellung ohne Beurteilungen sind Ausführungen zu den vorgelegten Belegen, Büchern und Bestandsnachweisen nicht erforderlich, weil keine Besonderheiten festgestellt wurden.

6. Ergebnis der Arbeiten und Bescheinigung

Die Bescheinigung zu dem von uns erstellten Jahresabschluss enthält keine Ergänzungen.

Wesentliche Einwendungen gegen einzelne vom Auftraggeber vertretene Wertansätze bzw. gegen die Buchführung waren von uns nicht zu erheben.

WEtell GmbH Telekommunikationsdienstleistungen, 79106 Freiburg

7. Bescheinigung

Nach dem Ergebnis unserer Erstellung haben wir am 7. März 2023 dem als Anlagen beige-fügten Jahresabschluss der WEtell GmbH, Freiburg, zum 31. Dezember 2022 die folgende Bescheinigung erteilt, die von uns an dieser Stelle wiedergegeben wird:

Bescheinigung der Steuerberatungsgesellschaft über die Erstellung

Wir haben auftragsgemäß den nachstehenden Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang – der WEtell GmbH für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2022 bis 31. Dezember 2022 unter Beachtung der deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und der ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags erstellt.

Grundlage für die Erstellung waren die uns vorgelegten Belege, Bücher und Bestandsnachweise, die wir auftragsgemäß nicht geprüft haben, sowie die uns erteilten Auskünfte.

Die Buchführung sowie die Aufstellung des Inventars und des Jahresabschlusses nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft.

Wir haben unseren Auftrag unter Beachtung der Verlautbarung der Bundessteuerberaterkammer zu den Grundsätzen für die Erstellung von Jahresabschlüssen durchgeführt. Dieser umfasst die Entwicklung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung sowie des Anhangs auf Grundlage der Buchführung und des Inventars sowie der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden.

Freiburg, den 7. März 2023



WEtell GmbH Telekommunikationsdienstleistungen, 79106 Freiburg

Frau Alma Spribille, Herr Andreas Schmucker und Herr Nico Tucher als gesetzliche Vertreter der Gesellschaft, versichern, dass in diesem Jahresabschluss für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2022 bis 31. Dezember 2022 alle Aufwendungen und Erträge vollständig und richtig enthalten, sowie alle erforderlichen Angaben gemacht sind. Dies wird gegenüber dem Beauftragten zudem in einer gesonderten Vollständigkeitserklärung erklärt.

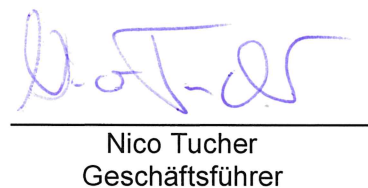
Freiburg, den 7. März 2023



Alma Spribille
Geschäftsführerin



Andreas Schmucker
Geschäftsführer



Nico Tucher
Geschäftsführer

WEtell GmbH Telekommunikationsdienstleistungen, 79106 Freiburg

8. Erläuterungen zu den Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung

AKTIVA

A. Anlagevermögen

I. Immaterielle Vermögensgegenstände

1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten

	Vorjahr:	Euro 38.442,65
		<u>Euro</u> <u>41.398,65</u>
		2022 2021
		<u>Euro</u> <u>Euro</u>
Gew. Schutzrechte, entgeltl. erworben	5.593,00	6.432,00
Ähnl. Rechte, Werte, entgeltl. erworben	<u>32.849,65</u>	<u>34.966,65</u>
	<u>38.442,65</u>	<u>41.398,65</u>

Bei den gewerblichen Schutzrechten handelt es sich um die Wort-Bild-Marke "WEtell".

Die ähnlichen Rechte und Werte betreffen einen Geschäfts- und Firmenwert, zwei Internet-Domains sowie die Website der Gesellschaft.

2. geleistete Anzahlungen

	Vorjahr:	Euro 101.864,04
		<u>Euro</u> <u>0,00</u>
		2022 2021
		<u>Euro</u> <u>Euro</u>
Anzahlungen immaterielle VermG	<u>101.864,04</u>	<u>0,00</u>
	<u>101.864,04</u>	<u>0,00</u>

Diese Position betrifft Anzahlungen der Gesellschaft auf die sich in Entwicklung befindliche, zum Bilanzstichtag noch nicht fertiggestellte "WEtell App".

II. Sachanlagen**1. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung**

	Vorjahr:	Euro	8.419,00
		<u>Euro</u>	<u>995,00</u>
	2022	2021	
	<u>Euro</u>	<u>Euro</u>	
Sonstige Betriebs-u.Gesch.ausstattung	<u>8.419,00</u>	<u>995,00</u>	
	<u>8.419,00</u>	<u>995,00</u>	

III. Finanzanlagen**1. Beteiligungen**

	Vorjahr:	Euro	153.750,00
		<u>Euro</u>	<u>153.750,00</u>
	2022	2021	
	<u>Euro</u>	<u>Euro</u>	
Beteiligungen an Personengesellschaft	<u>153.750,00</u>	<u>153.750,00</u>	
	<u>153.750,00</u>	<u>153.750,00</u>	

Hierbei handelt sich um eine Beteiligung als Komplementär in Höhe von 3.750,00 €, sowie um eine Kommanditbeteiligung in Höhe von 150.000,00 € an der "1.000 Prozent EE Ecosia GmbH & Co. KG" mit Sitz in Schwerin.

B. Umlaufvermögen**I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände****1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen**

	Vorjahr:	Euro	270.948,66
		<u>Euro</u>	<u>127.239,18</u>

WEtell GmbH Telekommunikationsdienstleistungen, 79106 Freiburg

	2022 <u>Euro</u>	2021 <u>Euro</u>
Lieferungen und Leistungen	271.359,62	128.314,18
Zweifelhafte Forderungen (bis 1 Jahr)	1.867,04	0,00
Pauschalwertberichtigung Forderg./b.1J	<u>-2.278,00</u>	<u>-1.075,00</u>
	<u>270.948,66</u>	<u>127.239,18</u>

2. sonstige Vermögensgegenstände

	Euro	53.892,47
Vorjahr:	<u>Euro</u>	<u>26.516,74</u>

- davon gegen Gesellschafter Euro 59,98 (Euro 59,98)

	2022 <u>Euro</u>	2021 <u>Euro</u>
Sonstige Vermögensgegenstände	0,00	1.823,88
Kontokorrentdarlehen - A. Schmucker UG	59,98	59,98
Forderg. gg. Personal Lohn- und Gehalt	0,00	489,76
Kautionen	1.912,07	1.912,07
Umsatzsteuerforderungen laufendes Jahr	0,00	2.026,74
Umsatzsteuerforderungen Vorjahr	0,00	7.545,75
Vorst. in Folgeperiode /-jahr abziehbar	2.983,01	2.767,96
Körperschaftsteuerrückforderung	1.978,12	9.890,60
Forderung IfSG	1.284,81	0,00
Verbindlichkeiten aus Lieferungen+Leist.	796,34	0,00
Umsatzsteuer laufendes Jahr	<u>44.878,14</u>	<u>0,00</u>
	<u>53.892,47</u>	<u>26.516,74</u>

Die von der Gesellschaft bei der Grünhof GmbH hinterlegte Kautions wird unter "Kautionen" erfasst.

Die "Umsatzsteuerforderungen laufendes Jahr" betreffen Umsatzsteuerguthaben aus den Umsatzsteuervoranmeldungen für 2022 sowie den Erstattungsbetrag gemäß der Umsatzsteuerjahreserklärung für das Jahr 2022.

Vorsteuerbeträge, aus im Jahr 2023 gegenüber der Gesellschaft gestellten Rechnungen für das Geschäftsjahr 2022, werden unter "Vorsteuer im Folgejahr abziehbar" ausgewiesen.

Die "Körperschaftsteuerrückforderung" entspricht dem Körperschaftsteuerguthaben gemäß der Körperschaftsteuerberechnung für das Jahr 2021.

WEtell GmbH Telekommunikationsdienstleistungen, 79106 Freiburg

Die "Umsatzsteuer laufendes Jahr" stellt sich wie folgt zusammen:

Umsatzsteuer laufendes Jahr

Umsatzsteuer VZ 09/2022	48.583,72	0,00
Umsatzsteuer VZ 10/2022	1.217,90	0,00
Umsatzsteuer VZ 11/2022	529,87	0,00
Umsatzsteuer VZ 12/2022	-5.954,30	0,00
Umsatzsteuer Jahreserklärung 2022	<u>500,95</u>	<u>0,00</u>
	<u>44.878,14</u>	<u>0,00</u>

**II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben,
Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks**

	Euro	106.073,06
Vorjahr:	<u>Euro</u>	<u>166.006,58</u>
	2022	2021
	<u>Euro</u>	<u>Euro</u>
Kasse	293,09	188,41
GLS Bank # 1020317800	26.750,73	7.113,70
GLS Bank # 1020317801	<u>79.029,24</u>	<u>158.704,47</u>
	<u>106.073,06</u>	<u>166.006,58</u>

Die ausgewiesenen Guthabensalden stimmen mit den Rechnungsabschlüssen der Bankinstitute zum Bilanzstichtag überein.

Summe Umlaufvermögen

	Euro	430.914,19
Vorjahr:	<u>Euro</u>	<u>319.762,50</u>

C. Rechnungsabgrenzungsposten

	Euro	3.785,16
Vorjahr:	<u>Euro</u>	<u>4.305,07</u>
	2022	2021
	<u>Euro</u>	<u>Euro</u>
Aktive Rechnungsabgrenzung	<u>3.785,16</u>	<u>4.305,07</u>
	<u>3.785,16</u>	<u>4.305,07</u>

Unter Aktive Rechnungsabgrenzung werden im Jahr 2022 geleistete Zahlungen für Lizenzen und Datenschutzberatung ausgewiesen, die wirtschaftlich dem Jahr 2023 zuzuordnen sind.

WEtell GmbH Telekommunikationsdienstleistungen, 79106 Freiburg

**D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter
Fehlbetrag**

	Vorjahr:	Euro 1.504.611,83
		<u>Euro 907.835,11</u>
	2022	2021
	<u>Euro</u>	<u>Euro</u>
Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	<u>1.504.611,83</u>	<u>907.835,11</u>
	<u>1.504.611,83</u>	<u>907.835,11</u>
Summe Aktiva	Vorjahr:	Euro 2.241.786,87
		<u>Euro 1.428.046,33</u>

WEtell GmbH Telekommunikationsdienstleistungen, 79106 Freiburg

A. Eigenkapital**I. Gezeichnetes Kapital**

	Vorjahr:	Euro	30.000,00
		<u>Euro</u>	<u>30.000,00</u>
		2022	2021
		<u>Euro</u>	<u>Euro</u>
Gezeichnetes Kapital		<u>30.000,00</u>	<u>30.000,00</u>
		<u>30.000,00</u>	<u>30.000,00</u>

II. Verlustvortrag

	Vorjahr:	Euro	937.835,11
		<u>Euro</u>	<u>388.754,56</u>

III. Jahresfehlbetrag

	Vorjahr:	Euro	596.776,72
		<u>Euro</u>	<u>549.080,55</u>

nicht gedeckter Fehlbetrag

	Vorjahr:	Euro	1.504.611,83
		<u>Euro</u>	<u>907.835,11</u>

Summe Eigenkapital

	Vorjahr:	Euro	0,00
		<u>Euro</u>	<u>0,00</u>

WEtell GmbH Telekommunikationsdienstleistungen, 79106 Freiburg

B. Rückstellungen**1. sonstige Rückstellungen**

	Vorjahr:	Euro	52.597,31
		<u>Euro</u>	<u>6.500,00</u>
	2022	2021	
	<u>Euro</u>	<u>Euro</u>	
Sonstige Rückstellungen	0,00	1.000,00	
Urlaubsrückstellungen	44.597,31	0,00	
Rückstellungen für Abschluss u. Prüfung	7.500,00	5.000,00	
Rückstellungen für Aufbewahrungspflicht	<u>500,00</u>	<u>500,00</u>	
	<u>52.597,31</u>	<u>6.500,00</u>	

Urlaubsrückstellungen wurden gebildet für am Bilanzstichtag noch nicht genommene Urlaubstage und geleistete Überstunden der Arbeitnehmer der Gesellschaft.

In Höhe der zu erwartenden Kosten für die Erstellung des Jahresabschlusses sowie der Kosten für die Ausfertigung der Steuererklärungen, ist eine Rückstellung zu bilden

Für die Aufbewahrung von Geschäftunterlagen ist eine Rückstellung zu bilden.

C. Verbindlichkeiten**1. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen**

	Vorjahr:	Euro	57.346,30
		<u>Euro</u>	<u>65.212,25</u>
	2022	2021	
	<u>Euro</u>	<u>Euro</u>	
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 57.346,30 (Euro 65.212,25)			
Erhaltene Anzahlungen 16% USt	86,20	86,20	
Erhaltene Anzahlungen 19% USt	53.168,07	65.126,05	
Erhaltene Anzahlungen - Fairstärker 19% USt	<u>4.092,03</u>	<u>0,00</u>	
	<u>57.346,30</u>	<u>65.212,25</u>	

Aus einer erfolgreich über die Plattform "Startnext" durchgeführten Crowdfundingkampagne, konnten die gewonnenen Unterstützer noch vor Produktstart ein Telekommunikationsgutha-

WEtell GmbH Telekommunikationsdienstleistungen, 79106 Freiburg

ben, welches sie nach Produktstart einlösen konnten, erwerben. Nach dem erfolgten Produktstart werden hieraus noch vorhandene Guthaben als Erhaltene Anzahlungen ausgewiesen.

Unter "Erhaltene Anzahlungen - Fairstärker 19% USt" sind freiwillige Zuzahlungen von Kunden ausgewiesen. Diese Gelder dürfen von der Gesellschaft verwendet werden, um wiederum anderen Kunden anlassbezogene Nachlässe einzuräumen.

2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Vorjahr: **Euro 548.177,97**
Euro 279.524,59

- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr
Euro 548.177,97 (Euro 279.524,59)

	<u>2022</u> Euro	<u>2021</u> Euro
Verbindlichkeiten aus Lieferungen+Leist.	<u>548.177,97</u>	<u>279.524,59</u>
	<u>548.177,97</u>	<u>279.524,59</u>

3. sonstige Verbindlichkeiten

Vorjahr: **Euro 1.583.665,29**
Euro 1.076.809,49

- davon gegenüber Gesellschaftern Euro 0,00 (Euro 25,98)

- davon aus Steuern Euro 7.269,54 (Euro 5.114,90)

- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr
Euro 455.998,29 (Euro 176.809,49)

- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr
Euro 1.127.667,00 (Euro 900.000,00)

	<u>2022</u> Euro	<u>2021</u> Euro
Pre-Seed Co-Investoren-Darlehen	0,00	170.153,33
Ecosia GmbH	152.500,00	150.000,00
Ecosia GmbH	52.750,00	50.000,00
Ecosia GmbH	84.000,00	0,00
GLS Crowd	731.500,00	700.000,00
Family and Friends - Darlehen	299.266,67	0,00
Übertrag	1.320.016,67	1.070.153,33

WEtell GmbH Telekommunikationsdienstleistungen, 79106 Freiburg

	<u>2022</u> Euro	<u>2021</u> Euro
Übertrag	1.320.016,67	1.070.153,33
STROTH GmbH - Darlehen	253.698,63	0,00
Darlehen Rlz > 1 Jahr	446.048,30	0,00
Darlehen Rlz 1 - 5 Jahre	1.127.667,00	0,00
Gegenkonto Aufteilung so. Verbindlichk.	-1.573.715,30	0,00
Lieferungen und Leistungen	259,76	302,76
Kontokorrentdarlehen - N. Tucher UG	0,00	25,98
Kreditkartenabrechnung	2.420,69	1.212,52
Verbindlichk. Lohn- und Kirchensteuer	<u>7.269,54</u>	<u>5.114,90</u>
	<u>1.583.665,29</u>	<u>1.076.809,49</u>

Die Pre-Seed Co-Investoren-Darlehen wurden zum 28.02.2022 durch Abschluss neuer Darlehensverträge mit den Darlehensgebern abgelöst.

Die Ecosia GmbH hat der Gesellschaft drei Darlehen gewährt. Das erste Darlehen in Höhe von ursprünglich 150.000 € steht in direktem Zusammenhang mit der Finanzierung der Kommanditbeteiligung an der "1.000 Prozent EE Ecosia GmbH & Co. KG". Das zweite Darlehen ist ein Darlehen über ursprünglich 50.000 €. Das dritte Darlehen über ursprünglich 80.000 € resultiert aus der Ablösung des Pre-Seed Co-Investoren-Darlehens durch den Abschluss eines neuen Darlehensvertrages. Aus allen drei Darlehensverträgen zum Bilanzstichtag hieraus entstandene Zinsverbindlichkeiten wurden den Darlehenskonten entsprechend belastet.

Die Gesellschaft hat im Jahr 2021 über die Internetplattform „GLS Crowd“ eine erfolgreiche Crowdfunding-Kampagne durchgeführt. Über die Plattform wurde eine große Anzahl von Investoren gefunden, die der Gesellschaft über gleichlautende Darlehensverträge Kapital zur Verfügung gestellt haben. Die Darlehensverträge haben jeweils eine Laufzeit von 3 Jahren und 9 Monaten und sehen eine Verzinsung von 6% vor. Die Darlehensgeber haben darin einen qualifizierten Rangrücktritt erklärt. Die Schwerpunkte der Mittelverwendung sind Marketing, Teamaufbau und die Erhöhung des „ökologischen Impacts“. Das gesamte Finanzierungsvolumen dieser Crowdfunding-Kampagne beträgt ursprünglich 700.000 € und ist unter den Sonstigen Verbindlichkeiten ausgewiesen. Hieraus zum Bilanzstichtag entstandene

WEtell GmbH Telekommunikationsdienstleistungen, 79106 Freiburg

Zinsverbindlichkeiten wurden den Darlehenskonten entsprechend belastet.

Die Gesellschaft hat im Berichtsjahr "Family and Friends - Darlehen" gleichen Vertragsinhalts mit mehreren Darlehensgebern abgeschlossen in Summe von ursprünglich 281.000 €. Es handelt sich um Nachrangdarlehen mit einer Laufzeit von 4 Jahren und einer Verzinsung von 8%. Hieraus zum Bilanzstichtag entstandene Zinsverbindlichkeiten in Höhe von 18.266,67 € wurden den Darlehenskonten entsprechend belastet.

Die STROTH Telecom GmbH hat der Gesellschaft ein Darlehen in Höhe von ursprünglich 1.300.000 € gewährt. Hiervon wurde im Jahr 2022 vereinbarungsgemäß eine erste Tranche von 250.000 € ausbezahlt. Weitere Tranchen bis zum Maximalbetrag von 1.300.000 € können von der Gesellschaft mit einer Ankündigungsfrist von drei Monaten abgerufen werden. Es handelt sich um ein Nachrangdarlehen mit einer Verzinsung von 5% und einer grundsätzlichen Laufzeit von drei Jahren je ausbezahlter Tranche. Einzelne Tranchen werden dabei vereinbarungsgemäß aber nicht vor Ablauf von drei Jahren nach Auszahlung einer jeweiligen Tranche zur Rückzahlung fällig. Hieraus zum Bilanzstichtag entstandene Zinsverbindlichkeiten in Höhe von 3.698,33 € wurden dem Darlehenskonto entsprechend belastet.

Summe Passiva

Vorjahr: **Euro 2.241.786,87**
Euro 1.428.046,33

WEtell GmbH Telekommunikationsdienstleistungen, 79106 Freiburg

1. Umsatzerlöse	Euro	
	Vorjahr:	<u>861.646,64</u>
		<u>366.417,98</u>
	2022	2021
	<u>Euro</u>	<u>Euro</u>
Erlöse 19% USt - Provisionen	275.127,10	122.809,97
Erlöse 19% USt - Bereitstellungsgebühr	59.278,36	36.330,10
Erlöse 19% USt - Treue Bonus	526.787,40	207.277,91
Erlöse 19% USt - Merchandise	<u>453,78</u>	<u>0,00</u>
	<u>861.646,64</u>	<u>366.417,98</u>

Die Gesellschaft vermarktet Mobilfunktariftarife eines Mobilfunkanbieters und erbringt in dessen Namen auch den Kundenservice. Hierfür wird Sie vom betreffenden Mobilfunkanbieter entsprechend vergütet. Vom gesamten durch die Geschäftstätigkeit der Gesellschaft hieraus generierten Mobilfunkumsatz des Mobilfunkanbieters in Höhe von 2.469.421,39 € verbleiben bei der Gesellschaft Umsatzerlöse in Höhe von 861.192,86 €

2. Gesamtleistung	Euro	
	Vorjahr:	<u>861.646,64</u>
		<u>366.417,98</u>

3. sonstige betriebliche Erträge

a) Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	Euro	
	Vorjahr:	<u>1.000,00</u>
		<u>0,00</u>
	2022	2021
	<u>Euro</u>	<u>Euro</u>
Erträge Auflösung von Rückstellungen	<u>1.000,00</u>	<u>0,00</u>
	<u>1.000,00</u>	<u>0,00</u>

WEtell GmbH Telekommunikationsdienstleistungen, 79106 Freiburg

b) übrige sonstige betriebliche Erträge

	Euro	118.870,72
Vorjahr:	<u>Euro</u>	<u>15.122,32</u>

- davon Erträge aus der Währungsumrechnung Euro 0,00
(Euro 8,28)

	<u>2022</u> Euro	<u>2021</u> Euro
Sonstige betriebliche Erträge	535,50	10.200,06
Sonstige betr. Erträge - Mahngebühren	1.362,63	422,50
Sonst. Betr. Ertr. - Werbekostenzuschuss	97.500,00	0,00
Sonst. Erträge betriebl. und regelmäßig	585,51	0,00
Erträge aus der Währungsumrechnung	0,00	8,28
Erträge aus abgeschriebenen Forderg.	56,00	0,00
Verrechn. sonstige Sachbezüge ohne USt	11.786,74	2.598,13
Erstattungen AufwendungsausgleichsG	<u>7.044,34</u>	<u>1.893,35</u>
	<u>118.870,72</u>	<u>15.122,32</u>

Die STROTH Telecom GmbH beteiligt sich an Marketingmaßnahmen der WEtell GmbH. Entsprechende Zahlungen sind in der Position "Sonstige Betriebliche Erträge - Werbekostenzuschuss" ausgewiesen.

4. Personalaufwand**a) Löhne und Gehälter**

	Euro	586.778,78
Vorjahr:	<u>Euro</u>	<u>353.931,78</u>

	<u>2022</u> Euro	<u>2021</u> Euro
Gehälter	334.524,41	190.234,56
Geschäftsführergehälter	197.540,33	155.166,66
Löhne für Minijobs	3.218,00	7.642,00
Pauschale Steuer für Arbeitnehmer	381,43	0,00
Pauschale Steuer für Aushilfen	64,36	152,84
Pauschale Steuer auf sonstige Bezüge	622,38	735,72
Sachzuwendungen und Dienstleistg. an AN	3.292,74	0,00
Aufwendung Veränderung Urlaubsrückst.	44.597,31	0,00
Fahrtkostenerstatt. Whg./Arbeitsstätte	<u>2.537,82</u>	<u>0,00</u>
	<u>586.778,78</u>	<u>353.931,78</u>

WEtell GmbH Telekommunikationsdienstleistungen, 79106 Freiburg

b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung

	Euro	123.238,75
Vorjahr:	<u>Euro</u>	<u>77.730,39</u>
	2022	2021
	<u>Euro</u>	<u>Euro</u>
Gesetzliche Sozialaufwendungen	112.054,38	75.455,93
Beiträge zur Berufsgenossenschaft	1.034,33	500,00
Freiwillige soziale Aufwendung. LSt-frei	<u>10.150,04</u>	<u>1.774,46</u>
	<u>123.238,75</u>	<u>77.730,39</u>

5. Abschreibungen**a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen**

	Euro	18.581,49
Vorjahr:	<u>Euro</u>	<u>10.171,58</u>
	2022	2021
	<u>Euro</u>	<u>Euro</u>
Abschreibung immaterielle VermG	9.996,00	7.649,00
Abschreibungen auf Sachanlagen	1.501,51	29,37
Sofortabschreibung GWG	<u>7.083,98</u>	<u>2.493,21</u>
	<u>18.581,49</u>	<u>10.171,58</u>

b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten

	Euro	0,00
Vorjahr:	<u>Euro</u>	<u>1.400,61</u>
	2022	2021
	<u>Euro</u>	<u>Euro</u>
Forderungsverluste	<u>0,00</u>	<u>1.400,61</u>
	<u>0,00</u>	<u>1.400,61</u>

6. sonstige betriebliche Aufwendungen**a) Raumkosten**

	Euro	29.853,06
Vorjahr:	<u>Euro</u>	<u>23.684,48</u>

WEtell GmbH Telekommunikationsdienstleistungen, 79106 Freiburg

	<u>2022</u> Euro	<u>2021</u> Euro
Miete, unbewegliche Wirtschaftsgüter	24.782,00	21.260,00
Gas, Strom, Wasser	1.023,83	993,41
Reinigung	1.620,00	810,00
Sonstige Raumkosten	<u>2.427,23</u>	<u>621,07</u>
	<u>29.853,06</u>	<u>23.684,48</u>
b) Versicherungen, Beiträge und Abgaben	Euro	4.469,64
Vorjahr:	<u>Euro</u>	<u>3.807,79</u>
	<u>2022</u> Euro	<u>2021</u> Euro
Versicherungen	2.899,64	2.770,77
Beiträge	<u>1.570,00</u>	<u>1.037,02</u>
	<u>4.469,64</u>	<u>3.807,79</u>
c) Reparaturen und Instandhaltungen	Euro	4.637,47
Vorjahr:	<u>Euro</u>	<u>330,00</u>
	<u>2022</u> Euro	<u>2021</u> Euro
Sonstige Reparaturen u. Instandhaltungen	282,47	0,00
Wartungskosten für Hard- und Software	<u>4.355,00</u>	<u>330,00</u>
	<u>4.637,47</u>	<u>330,00</u>
Unter "Wartungskosten für Hard- und Software" sind externe Kosten für die Betreuung der Website der Gesellschaft ausgewiesen.		
d) Werbe- und Reisekosten	Euro	413.898,40
Vorjahr:	<u>Euro</u>	<u>240.681,12</u>
	<u>2022</u> Euro	<u>2021</u> Euro
Werbekosten	377.468,60	233.836,38
Werbekosten - Personalbeschaffung	7.472,04	2.294,00
Übertrag	384.940,64	236.130,38

WEtell GmbH Telekommunikationsdienstleistungen, 79106 Freiburg

	<u>2022</u> Euro	<u>2021</u> Euro
Übertrag	384.940,64	236.130,38
Geschenke abzugsfähig ohne § 37b EStG	26,76	123,66
Geschenke n. abzugsfähig ohne §37b EStG	72,50	300,00
Repräsentationskosten	15.109,38	1.030,85
Bewirtungskosten	377,05	306,92
Nicht abzugsfähige Bewirtungskosten	161,59	131,53
Reisekosten AN Übernachtungsaufwand	6.587,45	1.162,32
Reisekosten AN, Fahrtkosten	4.513,03	1.413,92
Reisekosten AN Verpfleg.mehraufwand	<u>2.110,00</u>	<u>81,54</u>
	<u>413.898,40</u>	<u>240.681,12</u>
e) Kosten der Warenabgabe	Euro	20.977,75
Vorjahr:	<u>Euro</u>	<u>26.381,79</u>
	<u>2022</u> Euro	<u>2021</u> Euro
Verkaufsprovisionen	20.977,75	233,82
Fremdarbeiten (Vertrieb)	<u>0,00</u>	<u>26.147,97</u>
	<u>20.977,75</u>	<u>26.381,79</u>
In der Position "Verkaufsprovisionen" werden an externe Vertriebspartner ausbezahlte Provisionen gezeigt.		
f) verschiedene betriebliche Kosten	Euro	240.915,28
Vorjahr:	<u>Euro</u>	<u>172.427,87</u>
	<u>2022</u> Euro	<u>2021</u> Euro
Sonstige betriebliche Aufwendungen	29.807,86	5.709,49
Newsim Service Pauschale	0,00	1.350,71
Aktivierungsentgelte	70.760,00	48.670,00
Neukundenrabatt	35.774,42	0,00
Kundenservice	3.810,95	882,78
Kulanzerstattungen	877,47	734,07
Fremdleistungen und Fremdarbeiten	557,50	0,00
Übertrag	141.588,20	57.347,05

WEtell GmbH Telekommunikationsdienstleistungen, 79106 Freiburg

	<u>2022</u> Euro	<u>2021</u> Euro
Übertrag	141.588,20	57.347,05
Porto	5.054,36	1.128,61
Telekommunikation	303,72	374,04
Bürobedarf	2.154,45	558,77
Zeitschriften, Bücher (Fachliteratur)	0,00	485,98
Fortbildungskosten	9.310,82	12.964,00
Freiwillige Sozialleistungen	3.320,77	353,21
Rechts- und Beratungskosten	14.171,71	5.037,50
Abschluss- und Prüfungskosten	7.648,60	5.000,00
Buchführungskosten	13.003,80	13.808,00
DATEV Kosten	5.448,10	4.691,70
Aufwendungen für Lizenzen, Konzessionen	17.493,49	12.826,83
Werkzeuge und Kleingeräte	5.437,60	2.720,57
Sonstiger Betriebsbedarf	1.546,38	1.389,17
Nebenkosten des Geldverkehrs	<u>14.433,28</u>	<u>53.742,44</u>
	<u>240.915,28</u>	<u>172.427,87</u>

g) Verluste aus Wertminderungen von Gegenständen des Umlaufvermögens und Einstellung in die Wertberichtigung zu Forderungen

	Euro	9.322,91
Vorjahr:	<u>Euro</u>	<u>5.995,15</u>
	<u>2022</u>	<u>2021</u>
	Euro	Euro
Einstellung in die PWB auf Forderungen	1.203,00	751,00
Forderungsverluste (übliche Höhe)	<u>8.119,91</u>	<u>5.244,15</u>
	<u>9.322,91</u>	<u>5.995,15</u>

h) übrige sonstige betriebliche Aufwendungen

	Euro	45.500,24
Vorjahr:	<u>Euro</u>	<u>4.278,29</u>
- davon Aufwendungen aus der Währungsumrechnung Euro 258,52 (Euro 5,02)		

WEtell GmbH Telekommunikationsdienstleistungen, 79106 Freiburg

	<u>2022</u> Euro	<u>2021</u> Euro
Zuwendg.Spenden wissensch./kult. Zweck	1.125,00	1.300,00
Aufwendungen aus Währungsumrechnungen	258,52	5,02
Periodenfremde Aufwendungen	<u>44.116,72</u>	<u>2.973,27</u>
	<u>45.500,24</u>	<u>4.278,29</u>

Die periodenfremden Aufwendungen betreffen das Geschäftsjahr 2021 betreffende Betriebsausgaben.

7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	Euro	24,00
Vorjahr:	<u>Euro</u>	<u>0,00</u>
	<u>2022</u> Euro	<u>2021</u> Euro
Zinserträge § 233a AO, steuerpflichtig	<u>24,00</u>	<u>0,00</u>
	<u>24,00</u>	<u>0,00</u>

8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	Euro	80.145,31
Vorjahr:	<u>Euro</u>	<u>9.800,00</u>
	<u>2022</u> Euro	<u>2021</u> Euro
Zinsaufwendungen f.kfr.Verbindlichkeit.	9.180,01	0,00
Zinsaufwendungen f.lfr.Verbindlichkeit.	<u>70.965,30</u>	<u>9.800,00</u>
	<u>80.145,31</u>	<u>9.800,00</u>

9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	Euro	-1,00
Vorjahr:	<u>Euro</u>	<u>0,00</u>

WEtell GmbH Telekommunikationsdienstleistungen, 79106 Freiburg

	<u>2022</u> Euro	<u>2021</u> Euro
Körperschaftsteuererstattung Vorjahre	<u>-1,00</u>	<u>0,00</u>
	<u>-1,00</u>	<u>0,00</u>
10. Ergebnis nach Steuern	Euro -596.776,72	
Vorjahr:	<u>Euro -549.080,55</u>	
11. Jahresfehlbetrag	Euro 596.776,72	
Vorjahr:	<u>Euro 549.080,55</u>	

9. Anlagen

BILANZ zum 31. Dezember 2022

WEtell GmbH Telekommunikationsdienstleistungen, 79106 Freiburg

AKTIVA

PASSIVA

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro		Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
A. Anlagevermögen				A. Eigenkapital			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				I. Gezeichnetes Kapital		30.000,00	30.000,00
1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	38.442,65		41.398,65	II. Verlustvortrag		937.835,11	388.754,56
2. geleistete Anzahlungen	<u>101.864,04</u>		<u>0,00</u>	III. Jahresfehlbetrag		596.776,72	549.080,55
		140.306,69	41.398,65	nicht gedeckter Fehlbetrag		1.504.611,83	907.835,11
II. Sachanlagen				Summe Eigenkapital		0,00	0,00
1. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		8.419,00	995,00	B. Rückstellungen			
III. Finanzanlagen				1. sonstige Rückstellungen		52.597,31	6.500,00
1. Beteiligungen		153.750,00	153.750,00	C. Verbindlichkeiten			
Summe Anlagevermögen		302.475,69	<u>196.143,65</u>	1. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	57.346,30		65.212,25
				- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 57.346,30 (Euro 65.212,25)			
Übertrag		302.475,69	196.143,65	Übertrag	<u>57.346,30</u>	52.597,31	<u>65.212,25</u> 6.500,00

BILANZ zum 31. Dezember 2022

WEtell GmbH Telekommunikationsdienstleistungen, 79106 Freiburg

AKTIVA

PASSIVA

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro		Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
Übertrag		302.475,69	196.143,65	Übertrag	57.346,30	52.597,31	6.500,00 65.212,25
B. Umlaufvermögen				2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	548.177,97		279.524,59
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 548.177,97 (Euro 279.524,59)			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	270.948,66		127.239,18	3. sonstige Verbindlichkeiten	1.583.665,29		1.076.809,49
2. sonstige Vermögensgegenstände - davon gegen Gesellschafter Euro 59,98 (Euro 59,98)	53.892,47		26.516,74	- davon gegenüber Gesellschaftern Euro 0,00 (Euro 25,98)			
		324.841,13	153.755,92	- davon aus Steuern Euro 7.269,54 (Euro 5.114,90)			
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		106.073,06	166.006,58	- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 455.998,29 (Euro 176.809,49)			
Summe Umlaufvermögen		430.914,19	319.762,50	- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr Euro 1.127.667,00 (Euro 900.000,00)			
C. Rechnungsabgrenzungsposten		3.785,16	4.305,07		2.189.189,56		1.421.546,33
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		1.504.611,83	907.835,11				
		2.241.786,87	1.428.046,33		2.241.786,87		1.428.046,33

AKTIVA

Konto	Bezeichnung	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
	entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an sol- chen Rechten und Werten		
120 0000	Gew. Schutzrechte, entgeltl. erworben	5.593,00	6.432,00
130 0000	Ähnl. Rechte, Werte, entgeltl. erworben	32.849,65	34.966,65
		38.442,65	41.398,65
	geleistete Anzahlungen		
170 0000	Anzahlungen immaterielle VermG	101.864,04	0,00
	andere Anlagen, Betriebs- und Geschäfts- ausstattung		
690 0000	Sonstige Betriebs-u.Gesch.ausstattung	8.419,00	995,00
	Beteiligungen		
860 0000	Beteiligungen an Personengesellschaft	153.750,00	153.750,00
	Forderungen aus Lieferungen und Leis- tungen		
1200 0000	Lieferungen und Leistungen	271.359,62	128.314,18
1241 0000	Zweifelhafte Forderungen (bis 1 Jahr)	1.867,04	0,00
1248 0000	Pauschalwertberichtigung Forderg./b.1J	2.278,00-	1.075,00-
		270.948,66	127.239,18
	sonstige Vermögensgegenstände		
1300 0000	Sonstige Vermögensgegenstände	0,00	1.823,88
1307 0000	Kontokorrentdarlehen - A. Schmucker UG	59,98	59,98
1340 0000	Forderg. gg. Personal Lohn- und Gehalt	0,00	489,76
1350 0000	Kautionen	1.912,07	1.912,07
1422 0000	Umsatzsteuerforderungen Vorjahr	0,00	7.545,75
1434 0000	Vorst. in Folgeperiode /-jahr abziehbar	2.983,01	2.767,96
1450 0000	Körperschaftsteuerrückforderung	1.978,12	9.890,60
1457 0000	Forderung IfSG	1.284,81	0,00
3300 0000	Verbindlichkeiten aus Lieferungen+Leist.	796,34	0,00
		9.014,33	24.490,00
1421 0000	Umsatzsteuerforderungen laufendes Jahr	0,00	2.026,74
3840 0000	Umsatzsteuer laufendes Jahr	44.878,14	0,00
		44.878,14	2.026,74
		53.892,47	26.516,74
Übertrag		627.316,82	349.899,57

WEtell GmbH Telekommunikationsdienstleistungen, 79106 Freiburg

AKTIVA

Konto	Bezeichnung	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
Übertrag		627.316,82	349.899,57
	davon gegen Gesellschafter Euro 59,98 (Euro 59,98)		
1307 0000	Kontokorrentdarlehen - A. Schmucker UG		
	Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		
1600 0000	Kasse	293,09	188,41
1801 0000	GLS Bank # 1020317800	26.750,73	7.113,70
1810 0000	GLS Bank # 1020317801	79.029,24	158.704,47
		106.073,06	166.006,58
	Rechnungsabgrenzungsposten		
1900 0000	Aktive Rechnungsabgrenzung	3.785,16	4.305,07
	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehl- betrag		
	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbe- trag	1.504.611,83	907.835,11
		2.241.786,87	1.428.046,33

WEtell GmbH Telekommunikationsdienstleistungen, 79106 Freiburg

PASSIVA

Konto	Bezeichnung	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
Gezeichnetes Kapital			
2900 0000	Gezeichnetes Kapital	30.000,00	30.000,00
Verlustvortrag			
2978 0000	Verlustvortrag vor Verwendung	937.835,11	388.754,56
Jahresfehlbetrag			
	Jahresfehlbetrag	596.776,72	549.080,55
nicht gedeckter Fehlbetrag			
	nicht gedeckter Fehlbetrag	1.504.611,83	907.835,11
sonstige Rückstellungen			
3070 0000	Sonstige Rückstellungen	0,00	1.000,00
3079 0000	Urlaubsrückstellungen	44.597,31	0,00
3095 0000	Rückstellungen für Abschluss u. Prüfung	7.500,00	5.000,00
3096 0000	Rückstellungen für Aufbewahrungspflicht	500,00	500,00
		52.597,31	6.500,00
erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen			
3270 0000	Erhaltene Anzahlungen 16% USt	86,20	86,20
3272 0000	Erhaltene Anzahlungen 19% USt	53.168,07	65.126,05
3272 0001	Erhaltene Anzahlungen - Fairstärker 19% USt	4.092,03	0,00
		57.346,30	65.212,25
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 57.346,30 (Euro 65.212,25)			
3270 0000	Erhaltene Anzahlungen 16% USt		
3272 0000	Erhaltene Anzahlungen 19% USt		
3272 0001	Erhaltene Anzahlungen - Fairstärker 19% USt		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen			
3300 0000	Verbindlichkeiten aus Lieferungen+Leist.	548.177,97	279.524,59
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 548.177,97 (Euro 279.524,59)			
3300 0000	Verbindlichkeiten aus Lieferungen+Leist.		
sonstige Verbindlichkeiten			
1200 0000	Lieferungen und Leistungen	259,76	302,76
		259,76	302,76
Übertrag		658.121,58	351.236,84

WEtell GmbH Telekommunikationsdienstleistungen, 79106 Freiburg

PASSIVA

Konto	Bezeichnung	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
Übertrag		658.121,58 259,76	351.236,84 302,76
	sonstige Verbindlichkeiten		
3510 0001	Kontokorrentdarlehen - N. Tucher UG	0,00	25,98
3563 0000	Pre-Seed Co-Investoren-Darlehen	0,00	170.153,33
3564 0000	Family and Friends - Darlehen	299.266,67	0,00
3565 0000	Ecosia GmbH	0,00	150.000,00
3565 0000	Ecosia GmbH	152.500,00	0,00
3565 0001	Ecosia GmbH	0,00	50.000,00
3565 0001	Ecosia GmbH	52.750,00	0,00
3565 0002	Ecosia GmbH	84.000,00	0,00
3565 1000	STROTH GmbH - Darlehen	253.698,63	0,00
3566 0000	GLS Crowd	0,00	700.000,00
3566 0000	GLS Crowd	731.500,00	0,00
3567 0000	Darlehen Rlz > 1 Jahr	446.048,30	0,00
3567 1000	Darlehen Rlz 1 - 5 Jahre	1.127.667,00	0,00
3599 0000	Gegenkonto Aufteilung so.Verbindlichk.	1.573.715,30-	0,00
3610 0000	Kreditkartenabrechnung	2.420,69	1.212,52
3730 0000	Verbindlichk. Lohn- und Kirchensteuer	7.269,54	5.114,90
		1.583.665,29	1.076.809,49
	davon gegenüber Gesellschaftern		
	Euro 0,00 (Euro 25,98)		
3510 0001	Kontokorrentdarlehen - N. Tucher UG		
	davon aus Steuern Euro 7.269,54		
	(Euro 5.114,90)		
3730 0000	Verbindlichk. Lohn- und Kirchensteuer		
	davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem		
	Jahr Euro 455.998,29 (Euro 176.809,49)		
1200 0000	Lieferungen und Leistungen		
3510 0001	Kontokorrentdarlehen - N. Tucher UG		
3563 0000	Pre-Seed Co-Investoren-Darlehen		
3567 0000	Darlehen Rlz > 1 Jahr		
3610 0000	Kreditkartenabrechnung		
3730 0000	Verbindlichk. Lohn- und Kirchensteuer		
	davon mit einer Restlaufzeit von mehr als		
	einem Jahr Euro 1.127.667,00		
	(Euro 900.000,00)		
3565 0000	Ecosia GmbH		
Übertrag		2.241.786,87	1.428.046,33

WEtell GmbH Telekommunikationsdienstleistungen, 79106 Freiburg

PASSIVA

Konto	Bezeichnung	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
Übertrag		2.241.786,87	1.428.046,33
	davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr Euro 1.127.667,00 (Euro 900.000,00)		
3565 0001	Ecosia GmbH		
3566 0000	GLS Crowd		
3567 1000	Darlehen Rlz 1 - 5 Jahre		
		2.241.786,87	1.428.046,33

WEtell GmbH Telekommunikationsdienstleistungen, 79106 Freiburg

Konto	Bezeichnung	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
Umsatzerlöse			
4400 0000	Erlöse 19% USt - Provisionen	275.127,10	122.809,97
4400 0001	Erlöse 19% USt - Bereitstellungsgebühr	59.278,36	36.330,10
4400 0002	Erlöse 19% USt - Treue Bonus	526.787,40	207.277,91
4400 0004	Erlöse 19% USt - Merchandise	453,78	0,00
		861.646,64	366.417,98
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen			
4930 0000	Erträge Auflösung von Rückstellungen	1.000,00	0,00
übrige sonstige betriebliche Erträge			
4830 0000	Sonstige betriebliche Erträge	535,50	10.200,06
4830 0001	Sonstige betr. Erträge - Mahngebühren	1.362,63	422,50
4830 0002	Sonst. Betr. Ertr. - Werbekostenzuschuss	97.500,00	0,00
4835 0000	Sonst. Erträge betriebl. und regelmäßig	585,51	0,00
4840 0000	Erträge aus der Währungsumrechnung	0,00	8,28
4925 0000	Erträge aus abgeschrieben. Forderg.	56,00	0,00
4949 0000	Verrechn. sonstige Sachbezüge ohne USt	11.786,74	2.598,13
4972 0000	Erstattungen AufwendungsausgleichsG	7.044,34	1.893,35
		118.870,72	15.122,32
davon Erträge aus der Währungsumrechnung Euro 0,00 (Euro 8,28)			
4840 0000	Erträge aus der Währungsumrechnung		
Löhne und Gehälter			
6020 0000	Gehälter	334.524,41	190.234,56
6024 0000	Geschäftsführergehälter	197.540,33	155.166,66
6035 0000	Löhne für Minijobs	3.218,00	7.642,00
6039 0000	Pauschale Steuer für Arbeitnehmer	381,43	0,00
6040 0000	Pauschale Steuer für Aushilfen	64,36	152,84
6069 0000	Pauschale Steuer auf sonstige Bezüge	622,38	735,72
6072 0000	Sachzuwendungen und Dienstleistg. an AN	3.292,74	0,00
6076 0000	Aufwendung Veränderung Urlaubsrückst.	44.597,31	0,00
6090 0000	Fahrtkostenerstatt. Whg./Arbeitsstätte	2.537,82	0,00
		586.778,78	353.931,78
soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung			
6110 0000	Gesetzliche Sozialaufwendungen	112.054,38	75.455,93
6120 0000	Beiträge zur Berufsgenossenschaft	1.034,33	500,00
6130 0000	Freiwillige soziale Aufwendung. LSt-frei	10.150,04	1.774,46
		123.238,75	77.730,39
Übertrag		271.499,83	50.121,87-

WEtell GmbH Telekommunikationsdienstleistungen, 79106 Freiburg

Konto	Bezeichnung	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
Übertrag		271.499,83	50.121,87-
Abschreibungen			
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen			
6200 0000	Abschreibung immaterielle VermG	9.996,00	7.649,00
6220 0000	Abschreibungen auf Sachanlagen	1.501,51	29,37
6260 0000	Sofortabschreibung GWG	7.083,98	2.493,21
		18.581,49	10.171,58
auf Vermögensgegenstände des Umlauf- vermögens, soweit diese die in der Kapi- talgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten			
6280 0000	Forderungsverluste	0,00	1.400,61
Raumkosten			
6310 0000	Miete, unbewegliche Wirtschaftsgüter	24.782,00	21.260,00
6325 0000	Gas, Strom, Wasser	1.023,83	993,41
6330 0000	Reinigung	1.620,00	810,00
6345 0000	Sonstige Raumkosten	2.427,23	621,07
		29.853,06	23.684,48
Versicherungen, Beiträge und Abgaben			
6400 0000	Versicherungen	2.899,64	2.770,77
6420 0000	Beiträge	1.570,00	1.037,02
		4.469,64	3.807,79
Reparaturen und Instandhaltungen			
6490 0000	Sonstige Reparaturen u. Instandhaltungen	282,47	0,00
6495 0000	Wartungskosten für Hard- und Software	4.355,00	330,00
		4.637,47	330,00
Werbe- und Reisekosten			
6600 0000	Werbekosten	377.468,60	233.836,38
6601 0000	Werbekosten - Personalbeschaffung	7.472,04	2.294,00
6610 0000	Geschenke abzugsfähig ohne § 37b EStG	26,76	123,66
6620 0000	Geschenke n. abzugsfähig ohne §37b EStG	72,50	300,00
6630 0000	Repräsentationskosten	15.109,38	1.030,85
6640 0000	Bewirtungskosten	377,05	306,92
6644 0000	Nicht abzugsfähige Bewirtungskosten	161,59	131,53
6660 0000	Reisekosten AN Übernachtungsaufwand	6.587,45	1.162,32
		407.275,37-	239.185,66-
Übertrag		213.958,17	89.516,33-

WEtell GmbH Telekommunikationsdienstleistungen, 79106 Freiburg

Konto	Bezeichnung	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
Übertrag		213.958,17 407.275,37-	89.516,33- 239.185,66-
	Werbe- und Reisekosten		
6663 0000	Reisekosten AN, Fahrtkosten	4.513,03	1.413,92
6664 0000	Reisekosten AN Verpfleg.mehraufwand	2.110,00	81,54
		413.898,40	240.681,12
	Kosten der Warenabgabe		
6770 0000	Verkaufsprovisionen	20.977,75	233,82
6780 0000	Fremdarbeiten (Vertrieb)	0,00	26.147,97
		20.977,75	26.381,79
	verschiedene betriebliche Kosten		
6300 0000	Sonstige betriebliche Aufwendungen	29.807,86	5.709,49
6301 0000	Newsim Service Pauschale	0,00	1.350,71
6301 0001	Aktivierungsentgelte	70.760,00	48.670,00
6301 0002	Neukundenrabatt	35.774,42	0,00
6301 0003	Kundenservice	3.810,95	882,78
6301 0004	Kulanzerstattungen	877,47	734,07
6303 0000	Fremdleistungen und Fremdarbeiten	557,50	0,00
6800 0000	Porto	5.054,36	1.128,61
6805 0000	Telekommunikation	303,72	374,04
6815 0000	Bürobedarf	2.154,45	558,77
6820 0000	Zeitschriften, Bücher (Fachliteratur)	0,00	485,98
6821 0000	Fortbildungskosten	9.310,82	12.964,00
6822 0000	Freiwillige Sozialleistungen	3.320,77	353,21
6825 0000	Rechts- und Beratungskosten	14.171,71	5.037,50
6827 0000	Abschluss- und Prüfungskosten	7.648,60	5.000,00
6830 0000	Buchführungskosten	13.003,80	13.808,00
6830 1000	DATEV Kosten	5.448,10	4.691,70
6837 0000	Aufwendungen für Lizenzen, Konzessionen	17.493,49	12.826,83
6845 0000	Werkzeuge und Kleingeräte	5.437,60	2.720,57
6850 0000	Sonstiger Betriebsbedarf	1.546,38	1.389,17
6855 0000	Nebenkosten des Geldverkehrs	14.433,28	53.742,44
		240.915,28	172.427,87
	Verluste aus Wertminderungen von Gegenständen des Umlaufvermögens und Einstellung in die Wertberichtigung zu Forderungen		
6920 0000	Einstellung in die PWB auf Forderungen	1.203,00	751,00
6930 0000	Forderungsverluste (übliche Höhe)	8.119,91	5.244,15
		9.322,91	5.995,15
Übertrag		471.156,17-	535.002,26-

WEtell GmbH Telekommunikationsdienstleistungen, 79106 Freiburg

Konto	Bezeichnung	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
Übertrag		471.156,17-	535.002,26-
	übrige sonstige betriebliche Aufwendungen		
6391 0000	Zuwendg.Spenden wissensch./kult. Zweck	1.125,00	1.300,00
6880 0000	Aufwendungen aus Währungsumrechnungen	258,52	5,02
6960 0000	Periodenfremde Aufwendungen	44.116,72	<u>2.973,27</u>
		45.500,24	4.278,29
	davon Aufwendungen aus der Währungsumrechnung Euro 258,52 (Euro 5,02)		
6880 0000	Aufwendungen aus Währungsumrechnungen		
	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		
7105 0000	Zinserträge § 233a AO, steuerpflichtig	24,00	0,00
	Zinsen und ähnliche Aufwendungen		
7310 0000	Zinsaufwendungen f.kfr.Verbindlichkeit.	9.180,01	0,00
7320 0000	Zinsaufwendungen f.lfr.Verbindlichkeit.	70.965,30	<u>9.800,00</u>
		80.145,31	9.800,00
	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		
7604 0000	Körperschaftsteuererstattung Vorjahre	1,00-	0,00
	Jahresfehlbetrag	596.776,72	549.080,55

WEtell GmbH Telekommunikationsdienstleistungen, 79106 Freiburg

	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
1. Umsatzerlöse	861.646,64	366.417,98
2. Gesamtleistung	861.646,64	366.417,98
3. sonstige betriebliche Erträge		
a) Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	1.000,00	0,00
b) übrige sonstige betriebliche Erträge	118.870,72	15.122,32
- davon Erträge aus der Währungsumrechnung Euro 0,00 (Euro 8,28)		
	119.870,72	15.122,32
4. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	586.778,78	353.931,78
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	123.238,75	77.730,39
	710.017,53	431.662,17
5. Abschreibungen		
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	18.581,49	10.171,58
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten	0,00	1.400,61
	18.581,49	11.572,19
6. sonstige betriebliche Aufwendungen		
a) Raumkosten	29.853,06	23.684,48
b) Versicherungen, Beiträge und Abgaben	4.469,64	3.807,79
c) Reparaturen und Instandhaltungen	4.637,47	330,00
d) Werbe- und Reisekosten	413.898,40	240.681,12
e) Kosten der Warenabgabe	20.977,75	26.381,79
f) verschiedene betriebliche Kosten	240.915,28	172.427,87
g) Verluste aus Wertminderungen von Gegenständen des Umlaufvermögens und Einstellung in die Wertberichtigung zu Forderungen	9.322,91	5.995,15
h) übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	45.500,24	4.278,29
- davon Aufwendungen aus der Währungsumrechnung Euro 258,52 (Euro 5,02)		
	769.574,75	477.586,49
Übertrag	516.656,41-	539.280,55-

WEtell GmbH Telekommunikationsdienstleistungen, 79106 Freiburg

	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
Übertrag	516.656,41-	539.280,55-
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	24,00	0,00
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	80.145,31	9.800,00
9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	1,00-	0,00
10. Ergebnis nach Steuern	596.776,72-	549.080,55-
11. Jahresfehlbetrag	596.776,72	549.080,55

ANLAGENSPIEGEL zum 31. Dezember 2022

WEtell GmbH Telekommunikationsdienstleistungen, 79106 Freiburg

	Buchwert 01.01.2022 Euro	Zugänge Euro	Abgänge Euro	Umbuchungen Euro	Abschreibungen Zuschreibungen- Euro	Buchwert 31.12.2022 Euro
A. Anlagevermögen						
I. Immaterielle Vermögensgegenstände						
1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	41.398,65	7.040,00			9.996,00	38.442,65
2. geleistete Anzahlungen	0,00	101.864,04				101.864,04
Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	41.398,65	108.904,04			9.996,00	140.306,69
II. Sachanlagen						
1. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	995,00	16.009,49			8.585,49	8.419,00
Summe Sachanlagen	995,00	16.009,49			8.585,49	8.419,00

ANLAGENSPIEGEL zum 31. Dezember 2022

WEtell GmbH Telekommunikationsdienstleistungen, 79106 Freiburg

	Buchwert 01.01.2022 Euro	Zugänge Euro	Abgänge Euro	Umbuchungen Euro	Abschreibungen Zuschreibungen- Euro	Buchwert 31.12.2022 Euro
III. Finanzanlagen						
1. Beteiligungen	153.750,00					153.750,00
Summe Finanzanlagen	153.750,00					153.750,00
Summe Anlagevermögen	196.143,65	124.913,53			18.581,49	302.475,69

WEtell GmbH Telekommunikationsdienstleistungen, 79106 Freiburg

Konto	Bezeichnung	Entwicklung der	Stand zum 01.01.2022 Euro	Zugang Abgang-Euro	Umbuchung Euro	Abschreibung Zuschreibung-Euro	Stand zum 31.12.2022 Euro
1200000	Gew. Schutzrechte, entgeltl. erworben	Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte	8.390,00 1.958,00 6.432,00	839,00		839,00	8.390,00 2.797,00 5.593,00
1300000	Ähnl. Rechte, Werte, entgeltl. erworben	Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte	46.515,78 11.549,13 34.966,65	7.040,00 9.157,00 7.040,00		9.157,00	53.555,78 20.706,13 32.849,65
1700000	Anzahlungen immaterielle VermG	Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte		101.864,04 101.864,04			101.864,04 0,00 101.864,04
6700000	Geringwertige Wirtschaftsgüter	Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte	12.699,75 12.699,75 0,00	7.083,98 7.083,98 7.083,98		7.083,98	19.783,73 19.783,73 0,00
6900000	Sonstige Betriebs-u.Gesch.ausstattung	Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte	1.024,37 29,37 995,00	8.925,51 1.501,51 8.925,51		1.501,51	9.949,88 1.530,88 8.419,00
8600000	Beteiligungen an Personengesellschaft	Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte	153.750,00 153.750,00				153.750,00 0,00 153.750,00
Summe		Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte	222.379,90 26.236,25 196.143,65	124.913,53 18.581,49 124.913,53		18.581,49	347.293,43 44.817,74 302.475,69

WEtell GmbH Telekommunikationsdienstleistungen, 79106 Freiburg

Konto Inventar	Bezeichnung Inventarbezeichnung	Datum AfA-Art R-ND R-%	Entw. der	Stand zum 01.01.2022 Euro	Zugang Abgang- Euro	Umbuchung Euro	Abschreibung Zuschreibung- Euro	Stand zum 31.12.2022 Euro
1200000	Gew. Schutzrechte, entgeltl. erworben							
120001	Wort- / Bildmarke "WEtell"	30.09.2019 Linear 10/00 / 10,00	AHK Abschr. BW	8.390,00 1.958,00 6.432,00	839,00		839,00	8.390,00 2.797,00 5.593,00
Summe	Gew. Schutzrechte, entgeltl. erworben	Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte		8.390,00 1.958,00 6.432,00	839,00		839,00	8.390,00 2.797,00 5.593,00

WEtell GmbH Telekommunikationsdienstleistungen, 79106 Freiburg

Konto Inventar	Bezeichnung Inventarbezeichnung	Datum AfA-Art R-ND R-%	Entw. der	Stand zum 01.01.2022 Euro	Zugang Abgang- Euro	Umbuchung Euro	Abschreibung Zuschreibung- Euro	Stand zum 31.12.2022 Euro
1300000	Ähnl. Rechte, Werte, entgeltl. erworben							
130001	Geschäfts und Firmenwert	30.09.2019 Linear 15/00 / 6,67	AHK Abschr. BW	13.890,13 2.161,13 11.729,00	926,00		926,00	13.890,13 3.087,13 10.803,00
130002	Domain "wetell-change.de"	30.09.2019 Keine AfA	AHK Abschr. BW	47,05 47,05				47,05 0,00 47,05
130003	Domain "wetell.de"	29.10.2019 Keine AfA	AHK Abschr. BW	5.538,60 5.538,60				5.538,60 0,00 5.538,60
130004	Website WEtell	08.01.2020 Linear 03/00 / 33,33	AHK Abschr. BW	27.040,00 9.388,00 17.652,00	7.040,00 8.231,00 7.040,00		8.231,00	34.080,00 17.619,00 16.461,00
Summe	Ähnl. Rechte, Werte, entgeltl. erworben	Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte		46.515,78 11.549,13 34.966,65	7.040,00 9.157,00 7.040,00		9.157,00	53.555,78 20.706,13 32.849,65

WEtell GmbH Telekommunikationsdienstleistungen, 79106 Freiburg

Konto Inventar	Bezeichnung Inventarbezeichnung	Datum AfA-Art R-ND R-%	Entw. der	Stand zum 01.01.2022 Euro	Zugang Abgang- Euro	Umbuchung Euro	Abschreibung Zuschreibung- Euro	Stand zum 31.12.2022 Euro
1700000	Anzahlungen immaterielle VermG							
1700000001	WEtell App	01.04.2022 Keine AfA	AHK Abschr. BW	0,00	101.864,04 101.864,04			101.864,04 0,00 101.864,04
Summe	Anzahlungen immaterielle VermG	Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte		0,00	101.864,04 101.864,04			101.864,04 0,00 101.864,04

WEtell GmbH Telekommunikationsdienstleistungen, 79106 Freiburg

Konto Inventar	Bezeichnung Inventarbezeichnung	Datum AfA-Art R-ND R-%	Entw. der	Stand zum 01.01.2022 Euro	Zugang Abgang- Euro	Umbuchung Euro	Abschreibung Zuschreibung- Euro	Stand zum 31.12.2022 Euro
6700000	Geringwertige Wirtschaftsgüter							
670001	GWG 2019	11.11.2019 GWG/voll 01/00 / 100,00	AHK Abschr. BW	3.478,41 3.478,41 0,00				3.478,41 3.478,41 0,00
670002	GWG 2020	25.05.2020 GWG/voll 01/00 / 100,00	AHK Abschr. BW	6.728,13 6.728,13 0,00				6.728,13 6.728,13 0,00
670003	GWG 2021	02.07.2021 GWG/voll 01/00 / 100,00	AHK Abschr. BW	2.493,21 2.493,21 0,00				2.493,21 2.493,21 0,00
670004	GWG 2022	10.02.2022 GWG/voll 01/00 / 100,00	AHK Abschr. BW		7.083,98 7.083,98 7.083,98			7.083,98 7.083,98 7.083,98
Summe	Geringwertige Wirtschaftsgüter	Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte		12.699,75 12.699,75 0,00	7.083,98 7.083,98 7.083,98			19.783,73 19.783,73 0,00

WEtell GmbH Telekommunikationsdienstleistungen, 79106 Freiburg

Konto Inventar	Bezeichnung Inventarbezeichnung	Datum AfA-Art R-ND R-%	Entw. der	Stand zum 01.01.2022 Euro	Zugang Abgang- Euro	Umbuchung Euro	Abschreibung Zuschreibung- Euro	Stand zum 31.12.2022 Euro
6900000	Sonstige Betriebs-u.Gesch.ausstattung							
6900000001	Apple Macbook Pro 13" Coolblue GmbH	07.12.2021 Linear 03/00 / 33,33	AHK Abschr. BW	1.024,37 29,37 995,00	341,00		341,00	1.024,37 370,37 654,00
6900000002	Apple MacBook 2x, Aitek	15.07.2022 Linear 03/00 / 33,33	AHK Abschr. BW	0,00	2.519,33 420,33 2.519,33		420,33	2.519,33 420,33 2.099,00
6900000003	Apple MacBook Pro, Amazon	05.08.2022 Linear 03/00 / 33,33	AHK Abschr. BW	0,00	2.814,29 391,29 2.814,29		391,29	2.814,29 391,29 2.423,00
6900000004	Apple MacBook Pro 14, Bechtle	21.09.2022 Linear 03/00 / 33,33	AHK Abschr. BW	0,00	1.696,99 189,99 1.696,99		189,99	1.696,99 189,99 1.507,00
6900000005	Apple MacBook Pro, Sertronics	17.10.2022 Linear 03/00 / 33,33	AHK Abschr. BW	0,00	1.894,90 158,90 1.894,90		158,90	1.894,90 158,90 1.736,00
Summe	Sonstige Betriebs-u.Gesch.aus- stattung	Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte		1.024,37 29,37 995,00	8.925,51 1.501,51 8.925,51		1.501,51	9.949,88 1.530,88 8.419,00

WEtell GmbH Telekommunikationsdienstleistungen, 79106 Freiburg

Konto Inventar	Bezeichnung Inventarbezeichnung	Datum AfA-Art R-ND R-%	Entw. der	Stand zum 01.01.2022 Euro	Zugang Abgang- Euro	Umbuchung Euro	Abschreibung Zuschreibung- Euro	Stand zum 31.12.2022 Euro
8600000	Beteiligungen an Personengesellschaft							
8600000001	Komplementärbeteiligung 1000% EE Ecosia GmbH & Co.KG	17.02.2021 Keine AfA	AHK Abschr. BW	3.750,00 3.750,00				3.750,00 0,00 3.750,00
8600000002	Kommanditbeteiligung 1000% EE Ecosia GmbH & Co.KG	17.02.2021 Keine AfA	AHK Abschr. BW	150.000,00 150.000,00				150.000,00 0,00 150.000,00
Summe	Beteiligungen an Personenge- sellschaft	Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte		153.750,00 153.750,00				153.750,00 0,00 153.750,00

Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss**Angaben zur Identifikation der Gesellschaft laut Registergericht**

Firmenname laut Registergericht:	WEtell GmbH
Firmensitz laut Registergericht:	Freiburg im Breisgau
Registereintrag:	Handelsregister
Registergericht:	Freiburg
Register-Nr.:	HRB720710

Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden**Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze**

Erworbene immaterielle Anlagewerte wurden zu Anschaffungskosten angesetzt und, sofern sie der Abnutzung unterlagen, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und, soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Die Finanzanlagen wurden mit den Anschaffungskosten auf die Beteiligung angesetzt und bewertet.

Forderungen und Sonstige Vermögensgegenstände wurden unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken bewertet.

Die sonstigen Rückstellungen wurden für alle weiteren ungewissen Verbindlichkeiten gebildet. Dabei wurden alle erkennbaren Risiken berücksichtigt.

Verbindlichkeiten wurden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

Gegenüber dem Vorjahr abweichende Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Beim Jahresabschluss konnten die bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden im Wesentlichen übernommen werden.

Angaben zur Bilanz

Abschreibung auf Geschäfts- oder Firmenwert

Der entgeltlich erworbene Geschäfts- oder Firmenwert wurde aktiviert. Als betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer werden 15 Jahre festgelegt.

Angaben zu Forderungen gegenüber Gesellschaftern

Der Wert der Forderungen gegenüber Gesellschaftern beläuft sich auf 59,98 Euro (Vorjahr: 59,98 Euro).

Angabe zu Restlaufzeitvermerken

Der Betrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr beträgt 1.061.522,56 Euro (Vorjahr: 521.546,33 Euro).

Der Betrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit größer einem Jahr beträgt 1.127.667,00 Euro (Vorjahr: 900.000,00 Euro).

Angaben zu Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern

Der Betrag der Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern beläuft sich auf 0,00 Euro (Vorjahr: 25,98 Euro).

WEtell GmbH Telekommunikationsdienstleistungen, 79106 Freiburg

Sonstige Angaben

Durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahrs beschäftigten Arbeitnehmer

Die durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahres im Unternehmen beschäftigten Arbeitnehmer betrug 18.

Unterschrift der Geschäftsführung

Freiburg, den 7. März 2023



Alma Spribille
Geschäftsführerin



Andreas Schmucker
Geschäftsführer



Nico Tucher
Geschäftsführer

**Allgemeine Auftragsbedingungen für Steuerberater und
Steuerberatungsgesellschaften**

mühlbacher gruhler & koll. StBG PartmbB

Allgemeine Geschäftsbedingungen für Steuerberater, Steuerbevollmächtigte und Steuerberatungsgesellschaften

Stand: August 2022

Die folgenden „Allgemeinen Geschäftsbedingungen“ gelten für Verträge zwischen Steuerberatern, Steuerbevollmächtigten und Steuerberatungsgesellschaften (im Folgenden „Steuerberater“ genannt) und ihren Auftraggebern, soweit nicht etwas anderes ausdrücklich in Textform vereinbart oder gesetzlich zwingend vorgeschrieben ist.

1. Umfang und Ausführung des Auftrags

- (1) Für den Umfang der vom Steuerberater zu erbringenden Leistungen ist der erteilte Auftrag maßgebend. Der Auftrag wird nach den Grundsätzen ordnungsgemäßer Berufsausübung unter Beachtung der einschlägigen berufsrechtlichen Normen und der Berufspflichten (vgl. StBerG, BOSTB) ausgeführt.
- (2) Die Berücksichtigung ausländischen Rechts bedarf einer ausdrücklichen Vereinbarung in Textform.
- (3) Ändert sich die Rechtslage nach abschließender Erledigung einer Angelegenheit, so ist der Steuerberater nicht verpflichtet, den Auftraggeber auf die Änderung oder die sich daraus ergebenden Folgen hinzuweisen.
- (4) Die Prüfung der Richtigkeit, Vollständigkeit und Ordnungsmäßigkeit der dem Steuerberater übergebenen Unterlagen und Zahlen, insbesondere der Buchführung und Bilanz, gehört nur zum Auftrag, wenn dies in Textform vereinbart ist. Der Steuerberater wird die vom Auftraggeber gemachten Angaben, insbesondere Zahlenangaben, als richtig zu Grunde legen. Soweit er offensichtliche Unrichtigkeiten feststellt, ist er verpflichtet, darauf hinzuweisen.
- (5) Der Auftrag stellt keine Vollmacht für die Vertretung vor Behörden, Gerichten und sonstigen Stellen dar. Sie ist gesondert zu erteilen. Ist wegen der Abwesenheit des Auftraggebers eine Abstimmung mit diesem über die Einlegung von Rechtsbehelfen oder Rechtsmitteln nicht möglich, ist der Steuerberater im Zweifel zu fristwährenden Handlungen berechtigt und verpflichtet.

2. Verschwiegenheitspflicht

- (1) Der Steuerberater ist nach Maßgabe der Gesetze verpflichtet, über alle Tatsachen, die ihm im Zusammenhang mit der Ausführung des Auftrags zur Kenntnis gelangen, Stillschweigen zu bewahren, es sei denn, der Auftraggeber entbindet ihn von dieser Verpflichtung. Die Verschwiegenheitspflicht besteht auch nach Beendigung des Vertragsverhältnisses fort. Die Verschwiegenheitspflicht besteht im gleichen Umfang auch für die Mitarbeiter des Steuerberaters.
- (2) Die Verschwiegenheitspflicht besteht nicht, soweit die Offenlegung zur Wahrung berechtigter Interessen des Steuerberaters erforderlich ist. Der Steuerberater ist auch insoweit von der Verschwiegenheitspflicht entbunden, als er nach den Versicherungsbedingungen seiner Berufshaftpflichtversicherung zur Information und Mitwirkung verpflichtet ist.
- (3) Gesetzliche Auskunfts- und Aussageverweigerungsrechte nach § 102 AO, § 53 StPO und § 383 ZPO bleiben unberührt.
- (4) Der Steuerberater ist von der Verschwiegenheitspflicht entbunden, soweit dies zur Durchführung eines Zertifizierungsaudits in der Kanzlei des Steuerberaters erforderlich ist und die insoweit tätigen Personen ihrerseits über ihre Verschwiegenheitspflicht belehrt worden sind. Der Auftraggeber erklärt sich damit einverstanden, dass durch den Zertifizierer/Auditor Einsicht in seine – vom Steuerberater angelegte und geführte – Handakte genommen wird.

3. Mitwirkung Dritter

Der Steuerberater ist berechtigt, zur Ausführung des Auftrags Mitarbeiter und unter den Voraussetzungen des § 62a StBerG auch externe Dienstleister (insbesondere datenverarbeitende Unternehmen) heranzuziehen. Die Beteiligung fachkundiger Dritter zur Mandatsbearbeitung (z. B. andere Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, Rechtsanwälte) bedarf der Einwilligung und des Auftrags des Auftraggebers. Der Steuerberater ist nicht berechtigt und verpflichtet, diese Dritten ohne Auftrag des Auftraggebers hinzuzuziehen.

3a. Elektronische Kommunikation, Datenschutz¹⁾

- (1) Der Steuerberater ist berechtigt, personenbezogene Daten des Auftraggebers im Rahmen der erteilten Aufträge maschinell zu erheben und in einer automatisierten Datei zu verarbeiten oder einem Dienstleistungsrechenzentrum zur weiteren Auftragsdatenverarbeitung zu übertragen.
- (2) Der Steuerberater ist berechtigt, in Erfüllung seiner Pflichten nach der DSGVO und dem Bundesdatenschutzgesetz einen Beauftragten für den Datenschutz zu bestellen. Sofern dieser Beauftragte für den Datenschutz nicht bereits nach Ziff. 2 Abs. 1 Satz 3 der Verschwiegenheitspflicht unterliegt, hat der Steuerberater dafür Sorge zu tragen, dass der Beauftragte für den Datenschutz sich mit Aufnahme seiner Tätigkeit zur Wahrung des Datengeheimnisses verpflichtet.
- (3) Soweit der Auftraggeber mit dem Steuerberater die Kommunikation per Telefaxanschluss oder über eine E-Mail-Adresse wünscht, hat der Auftraggeber sich an den Kosten zur Einrichtung und Aufrechterhaltung des Einsatzes von Signaturverfahren und Verschlüsselungsverfahren des Steuerberaters (bspw. zur Anschaffung und Einrichtung notwendiger Soft- bzw. Hardware) zu beteiligen.

4. Mängelbeseitigung

- (1) Der Auftraggeber hat Anspruch auf Beseitigung etwaiger Mängel. Dem Steuerberater ist Gelegenheit zur Nachbesserung zu geben. Der Auftraggeber hat das Recht – wenn und soweit es sich bei dem Mandat um einen Dienstvertrag i. S. d. §§ 611, 675 BGB handelt – die Nachbesserung durch den Steuerberater abzulehnen, wenn das Mandat durch den Auftraggeber beendet und der Mangel erst nach wirksamer Beendigung des Mandats festgestellt wird.
- (2) Beseitigt der Steuerberater die geltend gemachten Mängel nicht innerhalb einer angemessenen Frist oder lehnt er die Mängelbeseitigung ab, so kann der Auftraggeber auf Kosten des Steuerberaters die Mängel durch einen anderen Steuerberater beseitigen lassen bzw. nach seiner Wahl Herabsetzung der Vergütung oder Rückgängigmachung des Vertrags verlangen.
- (3) Offensbare Unrichtigkeiten (z. B. Schreibfehler, Rechenfehler) können vom Steuerberater jederzeit, auch Dritten gegenüber, berichtigt werden. Sonstige Mängel darf der Steuerberater Dritten gegenüber mit Einwilligung des Auftraggebers berichtigen. Die Einwilligung ist nicht erforderlich, wenn berechnete Interessen des Steuerberaters den Interessen des Auftraggebers vorgehen.

5. Haftung

- (1) Die Haftung des Steuerberaters und seiner Erfüllungsgehilfen für einen Schaden, der aus einer oder – bei einheitlicher Schadensfolge – aus mehreren Pflichtverletzungen anlässlich der Erfüllung eines Auftrags resultiert, wird auf 4.000.000,00 € (in Worten: vier Millionen €) begrenzt. Die Haftungsbegrenzung bezieht sich allein auf Fahrlässigkeit. Die Haftung für Vorsatz bleibt insoweit unberührt. Von der Haftungsbegrenzung ausgenommen

- 1) Zur Verarbeitung personenbezogener Daten muss zudem eine Rechtsgrundlage aus Art. 6 DSGVO einschlägig sein. Dieser zählt die Rechtsgrundlagen rechtmäßiger Verarbeitung personenbezogener Daten lediglich auf. Der Steuerberater muss außerdem die Informationspflichten gem. Art. 13 oder 14 DSGVO durch Übermittlung zusätzlicher Informationen erfüllen. Hierzu sind die Hinweise und Erläuterungen im Hinweisblatt zu dem Vordruck Nr. 1005 „Datenschutzinformationen für Mandanten“ und Nr. 1006 „Datenschutzinformation zur Verarbeitung von Beschäftigtendaten“ zu beachten.
- 2) Bitte ggf. Betrag einsetzen. Um von dieser Regelung Gebrauch machen zu können, muss ein Betrag von mindestens 1 Mio. € angegeben werden und die vertragliche Versicherungssumme muss mindestens 1 Mio. € für den einzelnen Schadensfall betragen; anderenfalls ist die Ziffer 5 zu streichen. In diesem Fall ist darauf zu achten, dass die einzelvertragliche Haftungsvereinbarung eine Regelung entsprechend Ziff. 5 Abs. 2 enthält. Auf die weiterführenden Hinweise im Merkblatt Nr. 1001 wird verwiesen.
- 3) Die Reform der Bundesrechtsanwaltsordnung (BRAO) tritt zum 01.08.2022 in Kraft. Nach § 59n Abs. 1 BRAO n. F. ist jede Berufsausübungsgesellschaft, egal welcher Rechtsform, zum Abschluss und zur Unterhaltung einer Berufshaftpflichtversicherung verpflichtet. Hieraus ergeben sich Änderungen entsprechend der jeweiligen Versicherungssumme. Differenzierend regelt die große BRAO-Reform die Höhe der erforderlichen Sozietätsdeckung: Erforderlich ist grundsätzlich eine Versicherungssumme von 2,5 Millionen € (§ 59o Abs. 1 BRAO n. F.). Für kleine Berufsausübungsgesellschaften reicht hingegen gemäß § 59o Abs. 2 BRAO n. F. eine Versicherungssumme von 1 Million €. Eine niedrigere Mindestversicherungssumme in Höhe von 500.000 € gilt, wenn die Sozietät nicht haftungsbeschränkt ist (§ 59o Abs. 3 BRAO n. F.). Nach § 67a Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 StBerG kann die Haftung in den allgemeinen Geschäftsbedingungen auf den vierfachen Betrag der Mindestversicherungssumme begrenzt werden, wenn insoweit Versicherungsschutz besteht. Durch die Erhöhung der Mindestversicherungssumme ist dies ab 01.08.2022 entsprechend anzupassen. Um von dieser Regelung in diesem Fall Gebrauch machen zu können, muss der Betrag entsprechend dem jeweiligen Einzelfall angepasst werden. Die vertragliche Versicherungssumme muss den Vorgaben hinsichtlich des einzelnen Schadensfalles entsprechen; andernfalls ist die Ziffer 5 zu streichen. In diesem Fall ist darauf zu achten, dass die einzelvertragliche Haftungsvereinbarung eine Regelung entsprechend Ziff. 5 Abs. 2 enthält. Auf die Hinweise im DWS-Merkblatt Nr. 1001 wird verwiesen.



© 08/2022 DWS Steuerberater Medien GmbH
Bestellservice: Postfach 02 35 53 · 10127 Berlin · Telefon 0 30 / 2 88 85 66 · Telefax 0 30 / 28 88 56 70
E-Mail: info@dws-verlag.de · Internet: www.dws-verlag.de

Lizenziert für das Jahr 2022

Nr.
S.1

Alle Rechte vorbehalten. Es ist nicht gestattet, die Produkte ganz oder teilweise nachzudrucken bzw. auf fotomechanischem Weg zu vervielfältigen. Dieses Produkt wurde mit äußerster Sorgfalt bearbeitet, für den Inhalt kann jedoch keine Gewähr übernommen werden. Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

- sind Haftungsansprüche für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit. Die Haftungsbeschränkung gilt für die gesamte Tätigkeit des Steuerberaters für den Auftraggeber, also insbesondere auch für eine Ausweitung des Auftragsinhalts; einer erneuten Vereinbarung der Haftungsbeschränkung bedarf es insoweit nicht. Die Haftungsbeschränkung gilt auch bei Bildung einer Sozietät/Partnerschaft und Übernahme des Auftrags durch die Sozietät/Partnerschaft sowie für neu in die Sozietät/Partnerschaft eintretende Sozietäten/Partner. Die Haftungsbeschränkung gilt ferner auch gegenüber Dritten, soweit diese in den Schutzbereich des Mandatsverhältnisses fallen; § 334 BGB wird insoweit ausdrücklich nicht abgedungen. Einzelvertragliche Haftungsbeschränkungsvereinbarungen gehen dieser Regelung vor, lassen die Wirksamkeit dieser Regelung jedoch – soweit nicht ausdrücklich anders geregelt – unberührt.
- (2) Die Haftungsbeschränkung gilt, wenn entsprechend hoher Versicherungsschutz bestanden hat, rückwirkend von Beginn des Mandatsverhältnisses bzw. dem Zeitpunkt der Höherversicherung an und erstreckt sich, wenn der Auftragsumfang nachträglich geändert oder erweitert wird, auch auf diese Fälle.

6. Pflichten des Auftraggebers; unterlassene Mitwirkung und Annahmeverzug des Auftraggebers

- (1) Der Auftraggeber ist zur Mitwirkung verpflichtet, soweit es zur ordnungsgemäßen Erledigung des Auftrags erforderlich ist. Insbesondere hat er dem Steuerberater unaufgefordert alle für die Ausführung des Auftrags notwendigen Unterlagen vollständig und so rechtzeitig zu übergeben, dass dem Steuerberater eine angemessene Bearbeitungszeit zur Verfügung steht. Entsprechendes gilt für die Unterrichtung über alle Vorgänge und Umstände, die für die Ausführung des Auftrags von Bedeutung sein können. Der Auftraggeber ist verpflichtet, alle schriftlichen und mündlichen Mitteilungen des Steuerberaters zur Kenntnis zu nehmen und bei Zweifelsfragen Rücksprache zu halten.
- (2) Der Auftraggeber hat alles zu unterlassen, was die Unabhängigkeit des Steuerberaters oder seiner Erfüllungsgehilfen beeinträchtigen könnte.
- (3) Der Auftraggeber verpflichtet sich, Arbeitsergebnisse des Steuerberaters nur mit dessen Einwilligung weiterzugeben, soweit sich nicht bereits aus dem Auftragsinhalt die Einwilligung zur Weitergabe an einen bestimmten Dritten ergibt.
- (4) Setzt der Steuerberater beim Auftraggeber in dessen Räumen Datenverarbeitungsprogramme ein, so ist der Auftraggeber verpflichtet, den Hinweisen des Steuerberaters zur Installation und Anwendung der Programme nachzukommen. Des Weiteren ist der Auftraggeber verpflichtet, die Programme nur in dem vom Steuerberater vorgeschriebenen Umfang zu nutzen, und er ist auch nur in dem Umfang zur Nutzung berechtigt. Der Auftraggeber darf die Programme nicht verbreiten. Der Steuerberater bleibt Inhaber der Nutzungsrechte. Der Auftraggeber hat alles zu unterlassen, was der Ausübung der Nutzungsrechte an den Programmen durch den Steuerberater entgegensteht.
- (5) Unterlässt der Auftraggeber eine ihm nach Ziff. 6 Abs. 1 bis 4 oder anderweitig obliegende Mitwirkung oder kommt er mit der Annahme der vom Steuerberater angebotenen Leistung in Verzug, so ist der Steuerberater berechtigt, den Vertrag fristlos zu kündigen (vgl. Ziff. 9 Abs. 3). Unberührt bleibt der Anspruch des Steuerberaters auf Ersatz der ihm durch den Verzug oder die unterlassene Mitwirkung des Auftraggebers entstandenen Mehraufwendungen sowie des verursachten Schadens, und zwar auch dann, wenn der Steuerberater von dem Kündigungsrecht keinen Gebrauch macht.

7. Urheberrechtsschutz

Die Leistungen des Steuerberaters stellen dessen geistiges Eigentum dar. Sie sind urheberrechtlich geschützt. Eine Weitergabe von Arbeitsergebnissen außerhalb der bestimmungsgemäßen Verwendung ist nur mit vorheriger Zustimmung des Steuerberaters in Textform zulässig.

8. Vergütung, Vorschuss und Aufrechnung

- (1) Die Vergütung (Gebühren und Auslagensatz) des Steuerberaters für seine Berufstätigkeit nach § 33 StBerG bemisst sich nach der Steuerberatervergütungsverordnung (StBVV). Eine höhere oder niedrigere als die gesetzliche Vergütung kann in Textform vereinbart werden. Die Vereinbarung einer niedrigeren Vergütung ist nur in außergerichtlichen Angelegenheiten zulässig. Sie muss in einem angemessenen Verhältnis zu der Leistung, der Verantwortung und dem Haftungsrisiko des Steuerberaters stehen (§ 4 Abs. 3 StBVV).
- (2) Für Tätigkeiten, die in der Vergütungsverordnung keine Regelung erfahren (z. B. § 57 Abs. 3 Nr. 2 und 3 StBerG), gilt die vereinbarte Vergütung, anderenfalls die für diese Tätigkeit vorgesehene gesetzliche Vergütung, ansonsten die übliche Vergütung (§§ 612 Abs. 2 und 632 Abs. 2 BGB).
- (3) Eine Aufrechnung gegenüber einem Vergütungsanspruch des Steuerberaters ist nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen zulässig.
- (4) Für bereits entstandene und voraussichtlich entstehende Gebühren und Auslagen kann der Steuerberater einen Vorschuss fordern. Wird der eingeforderte Vorschuss nicht gezahlt, kann der Steuerberater nach vorheriger Ankündigung seine weitere Tätigkeit für den Auftraggeber einstellen, bis der Vorschuss eingeholt. Der Steuerberater ist verpflichtet, seine Absicht, die Tätigkeit einzustellen, dem Auftraggeber rechtzeitig bekanntzugeben, wenn dem Auftraggeber Nachteile aus einer Einstellung der Tätigkeit erwachsen können.

9. Beendigung des Vertrags

- (1) Der Vertrag endet mit Erfüllung der vereinbarten Leistungen, durch Ablauf der vereinbarten Laufzeit oder durch Kündigung. Der Vertrag endet nicht durch den Tod, durch den Eintritt der Geschäftsunfähigkeit des Auftraggebers oder im Falle einer Gesellschaft durch deren Auflösung.
- (2) Der Vertrag kann – wenn und soweit er einen Dienstvertrag i. S. d. §§ 611, 675 BGB darstellt – von jedem Vertragspartner außerordentlich gekündigt werden, es sei denn, es handelt sich um ein Dienstverhältnis mit festen Bezügen, § 627 Abs. 1 BGB; die Kündigung hat in Textform zu erfolgen. Soweit im Einzelfall hiervon abgewichen werden soll, bedarf es einer Vereinbarung, die zwischen Steuerberater und Auftraggeber auszuhandeln ist.
- (3) Bei Kündigung des Vertrags durch den Steuerberater sind zur Vermeidung von Rechtsnachteilen des Auftraggebers in jedem Fall noch diejenigen Handlungen durch den Steuerberater vorzunehmen, die zumutbar sind und keinen Aufschub dulden (z. B. Fristverlängerungsantrag bei drohendem Fristablauf).
- (4) Der Steuerberater ist verpflichtet, dem Auftraggeber alles, was er zur Ausführung des Auftrags erhält oder erhalten hat und was er aus der Geschäftsbesorgung erlangt, herauszugeben. Außerdem ist der Steuerberater verpflichtet, dem Auftraggeber auf Verlangen über den Stand der Angelegenheit Auskunft zu erteilen und Rechenschaft abzulegen.
- (5) Mit Beendigung des Vertrags hat der Auftraggeber dem Steuerberater die beim Auftraggeber zur Ausführung des Auftrags eingesetzten Datenverarbeitungsprogramme einschließlich angefertigter Kopien sowie sonstige Programmunterlagen unverzüglich herauszugeben bzw. sie von der Festplatte zu löschen.
- (6) Nach Beendigung des Auftragsverhältnisses sind die Unterlagen beim Steuerberater abzuholen.
- (7) Endet der Auftrag vor seiner vollständigen Ausführung, so richtet sich der Vergütungsanspruch des Steuerberaters nach dem Gesetz. Soweit im Einzelfall hiervon abgewichen werden soll, bedarf es einer gesonderten Vereinbarung in Textform.

10. Aufbewahrung, Herausgabe und Zurückbehaltungsrecht in Bezug auf Arbeitsergebnisse und Unterlagen

- (1) Der Steuerberater hat die Handakten für die Dauer von zehn Jahren nach Beendigung des Auftrags aufzubewahren. Diese Verpflichtung erlischt jedoch schon vor Beendigung dieses Zeitraums, wenn der Steuerberater den Auftraggeber aufgefordert hat, die Handakten in Empfang zu nehmen, und der Auftraggeber dieser Aufforderung binnen sechs Monaten, nachdem er sie erhalten hat, nicht nachgekommen ist.
- (2) Handakten i.S.v. Abs. 1 sind nur Dokumente, die der Steuerberater aus Anlass seiner beruflichen Tätigkeit von dem Auftraggeber oder für ihn erhalten hat, nicht aber die Korrespondenz zwischen dem Steuerberater und seinem Auftraggeber sowie Dokumente, die der Auftraggeber bereits in Urschrift oder Abschrift erhalten hat, sowie die zu internen Zwecken gefertigten Arbeitspapiere (§ 66 Abs. 2 Satz 4 StBerG n. F.).
- (3) Auf Anforderung des Auftraggebers, spätestens aber nach Beendigung des Auftrags, hat der Steuerberater dem Auftraggeber die Handakten innerhalb einer angemessenen Frist herauszugeben. Der Steuerberater kann von Unterlagen, die er an den Auftraggeber zurückgibt, Abschriften oder Fotokopien anfertigen und zurückbehalten oder dies im Wege der elektronischen Datenverarbeitung vornehmen.
- (4) Der Steuerberater kann die Herausgabe der Handakten verweigern, bis er wegen seiner Gebühren und Auslagen befriedigt ist. Dies gilt nicht, soweit die Vorenthaltung der Handakten und der einzelnen Schriftstücke nach den Umständen unangemessen wäre (§ 66 Abs. 3 StBerG n. F.).

11. Sonstiges

Für den Auftrag, seine Ausführung und die sich hieraus ergebenden Ansprüche gilt ausschließlich deutsches Recht. Erfüllungsort ist der Wohnsitz des Auftraggebers, soweit er nicht Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist, ansonsten die berufliche Niederlassung des Steuerberaters. Der Steuerberater ist – nicht – bereit, an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen (§§ 36, 37 VSBG).⁴⁾

12. Wirksamkeit bei Teilnichtigkeit

Falls einzelne Bestimmungen dieser Geschäftsbedingungen unwirksam sein oder werden sollten, wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen dadurch nicht berührt.

4) Falls die Durchführung von Streitbeilegungsverfahren vor der Verbraucherschlichtungsstelle gewünscht ist, ist das Wort „nicht“ zu streichen. Auf die zuständige Verbraucherschlichtungsstelle ist in diesem Fall unter Angabe von deren Anschrift und Website hinzuweisen.